

# Todtnauer Nachrichten

Amtsblatt der Stadt Todtnau

mit Stadtteilen Aftersteg, Brandenburg, Fahl, Geschwend, Herrenschwand, Muggenbrunn, Präg, Schlechttau, Todtnauberg

Nr. 38

Freitag, den 21. September 2018

68. Jahrgang

## Einladung zur Bürgerversammlung Hotelprojekt Todtnauberg

am Mittwoch, den  
26. September 2018  
19.00 Uhr in der  
Silberberghalle

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am Mittwoch, den 26. September 2018, Beginn 19.00 Uhr, findet in der Silberberghalle in Todtnau eine Bürgerversammlung zum Thema Hotelprojekt Todtnauberg statt. Zusammen mit dem Projektentwickler, dem Investor und dem Betreiber werde ich Fragen zu diesem Vorhaben beantworten.

Ich freue mich auf eine interessante Diskussion über einen wichtigen Teil der künftigen Entwicklung der Bergwelt Todtnau. Sie sind herzlich eingeladen.

Todtnau, den 21. September 2018  
Andreas Wießner, Bürgermeister

## Kostenloser Bustransfer

Für die nicht im Stadtteil Todtnau wohnhaften Bürgerinnen und Bürger wird ein **kostenloser Buszubringerdienst (3 Busse)** mit folgenden Abfahrtszeiten eingesetzt:

Herrenschwand	18.15 Uhr
Präg/ehem. Rathaus	18.30 Uhr
Geschwend/Schule	18.35 Uhr
Slechttau/Bushaltest.	18.40 Uhr
Fahl/„Gh. Lawine“	18.30 Uhr
Brandenburg:	
– Gasthaus Hirschen	18.35 Uhr
– Siedlung/Bushaltestelle	18.38 Uhr
Todtnauberg/ehem. Rathaus	18.30 Uhr
Muggenbrunn/„Grüner Baum“	18.40 Uhr
Aftersteg/Bushaltestelle	18.45 Uhr

Die Rückfahrt erfolgt nach Beendigung der Bürgerversammlung.

## Stadt Todtnau/Treffpunkt Todtnau e. V./Hochschwarzwald Tourismus GmbH 11. Naturpark-Markt in Todtnau – wir präsentieren traditionelles Handwerk & regionale Produkte

Am **Sonntag, den 30. September 2018** laden die Stadt Todtnau, der Gewerbeverein Treffpunkt Todtnau e.V. und der Naturpark Südschwarzwald zum Naturpark-Markt mit verkaufsoffenem Sonntag ein. **Von 11.00 Uhr – 17.00 Uhr** können Besucherinnen und Besucher Kontakte zu regionalen Anbietern und Organisationen knüpfen und den lokalen Einzelhandel besuchen.

Bereits zum 11. Mal ist Todtnau Ausrichter eines Naturpark-Marktes. Und bereits zum zweiten Mal übernimmt die Hochschwarzwald Tourismus GmbH die Organisation und das Marketing.

Mit einem vielfältigen Programm rund um regionale Produkte, kulinarische Genüsse und traditionelles Handwerk sind Naturpark-Märkte mehr als gewöhnliche Bauernmärkte. Im Mittelpunkt steht das reichhaltige Angebot an Erzeugnissen aus der Region. Dort informiert sich der Besucher direkt beim Erzeuger über die Produkte und deren Herstellung. Damit erhält der Interessierte nicht zuletzt Einblicke in wichtige Maßnahmen zum Erhalt der Kulturlandschaft im Südschwarzwald:

• Rund um den Marktplatz bis hin zum

Rathausplatz in Todtnau präsentieren sich Anbieter von **edlen Obstbränden, Honig, Imkereiprodukten, Käse, Backwaren, Bauernhofeis, Ziegenmilchprodukte, Wildspezialitäten, Hotzenwälder Spezialitäten und vielem mehr.** Mit dabei sind unter anderem Anbieter aus Todtnau und dem gesamten Hochschwarzwald.



• Für die Jüngsten steht das **Kucky-Mobil** im Rathausgarten mit einem großen Angebot an Spielvarianten bereit.  
• **Informationsstände** wie Energie-

dienst, Biosphäre Schwarzwald, Wildwege e.V., Todtnauer Bürstenhandwerk und die Arbeit eines Küfers ergänzen das Angebot.

Zielsetzung der Naturpark-Märkte ist die Unterstützung der bäuerlichen Betriebe und des traditionellen Handwerks im Südschwarzwald durch die Regionalvermarktung. Wieder einmal präsentiert sich die Bergwelt Todtnau als Gastgeber für Besucher aus der näheren und weiteren Umgebung und zeigt mit der Ausrichtung des Naturpark-Marktes die Verbundenheit zu den regionalen Erzeugnissen.

Auch die umliegenden Geschäfte öffnen am Sonntag ihre Türen für die Besucher. Hier wird auf folgende **Attraktionen** des Todtnauer Handels hingewiesen:

- herzhaftes **Todtnau-Burger** beim Talladen in der Friedrichstraße
- **Waffelstand** der Stadtmusik Todtnau e.V. beim Sporthaus Lehr in der Friedrichstraße
- **Zwiebelkuchen mit „Neuem Süßen“** vom Förderkreis Handball e.V. beim Schöffel-Lowa-Store in der Meinrad-Thoma-Straße

Für musikalische Unterhaltung ist ebenfalls gesorgt.

# NOTDIENSTE



## Apotheken-Bereitschaft 21.09. – 29.09.2018

Fr., 21.09. Bad-Apotheke, Maulburg, Hauptstr. 43, Tel.: 07622/674160  
 Sa., 22.09. Thoma-Apotheke Bernau, Im Moos 1, Tel.: 07675/627  
 So., 23.09. Bahnhof-Apotheke, Schopfheim, Scheffelstr. 12, Tel.: 07622/8134  
 Mo., 24.09. Adler-Apotheke Brennet, Wehr, Basler Str. 18-20 Tel.: 07761/8979  
 Di., 25.09. Wiesental-Apotheke, Zell, Schopfheimer Str. 5, Tel.: 07625/92620  
 Mi., 26.09. Apotheke am Wehrahof, Wehr, Hauptstr. 4-6, Tel.: 07762/7089746  
 Do., 27.09. Schwarzwald-Apotheke Todtnau, Friedrichstr. 1 Tel.: 07671/8993  
 Fr., 28.09. Agathen-Apotheke, Schopfheim, Blasistr. 25, Tel.: 07622/63343  
 Sa., 29.09. Hebel Apotheke Stübler, Hausen, Hebelstr. 16a, Tel.: 07622/8042

Der Dienst beginnt jeweils 8.30 Uhr und endet 8.30 Uhr am nächsten Morgen. Weitere diensthabende Apotheken unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de) oder unter der Rufnummer 0800 0022 833 (kostenlos)

### Ärzte Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)



#### Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Schopfheim

Schwarzwaldstr. 40, Samstag, Sonntag, Feiertag jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr und von 16.00 – 19.00 Uhr (ohne Anmeldung)

#### Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Lörrach

Spitalstr. 25, Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 22.00 Uhr (ohne Anmeldung)

**Achtung! Zeiten geändert!**

#### Notfallpraxis Kinder, Lörrach

St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15, Samstag, Sonntag, Feiertag von 8.00 – 21.00 Uhr (ohne Anmeldung)



### Zahnärzte

#### Zahnärztlicher Notfalldienst

In dringenden Notfällen ist der zahnärztliche Notfalldienst (Sprechstunde in der Praxis an Wochenenden und Feiertagen von 10.00 – 11.00 Uhr und von 17.00 – 18.00 Uhr) unter der Ruf-Nr. 0180 322255535 zu erfahren



### Tierärzte

Praxis Dr. Dörflinger  
 Schopfheim – Schönau  
 Telefon 07622/64020

### Notrufnummern

Polizei/Notruf:	110	
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112	
Krankenwagen u. Bergrettung:	19222	
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 60 76 211	
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 60 76 212	
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240	
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900	
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas:	0800/2 767 767	
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser:	07671/9 99 96-66	
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom:	07623/92 18 18	
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325	
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541	

### Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement Team Oberes Wiesental

Anna Koc Tel.: 07673/ 340 80 93  
 E-Mail: [anna.koc@caritas-loerrach.de](mailto:anna.koc@caritas-loerrach.de)  
 Carolina Bruck-Santos Tel.: 07673/ 340 80 93  
 E-Mail: [carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de](mailto:carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de)  
 Christoph Götz Tel.: 07673/ 340 80 94  
 E-Mail: [christoph.goetz@caritas-loerrach.de](mailto:christoph.goetz@caritas-loerrach.de)  
 Florian Schumacher Tel.: 07673/ 340 80 95  
 E-Mail: [florian.schumacher@caritas-loerrach.de](mailto:florian.schumacher@caritas-loerrach.de)

#### Wiesenstraße 26

79677 Schönau im Schwarzwald

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. von 9.00 bis 16.00 Uhr

### Beratung

Kinder-Jugendtelefon (Mo. – Fr. von 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr kostenlos)	0800/1110333
Telefon-Seelsorge (kostenlos)	0800/1110111
Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)	07621/410-5256
Drogenberatung des bwlv. Außenstelle Zell i.W., Schopfheimer Str. 55, Do. von 14.00 bis 19.00 Uhr (14-tägig)	07621/1623490
Kinderschutzbund Schopfheim, Bürozeiten: Mo.– Fr., 9.00 bis 12.00 Uhr, psych. Beratung von Kindern, Jugendlichen und Eltern, Tagesmütter- und Babysittervermittlung:	07622/63 929
Jugendarbeit Todtnau, Dipl.-Pädagoge Robert Ossenkopp, <a href="mailto:Robert.Ossenkopp@caritas-loerrach.de">Robert.Ossenkopp@caritas-loerrach.de</a>	07673/206 (Büro)
Öffnungszeiten Jugendzentrum Todtnau: Di. und Do. von 14.00 bis 19.00 Uhr	mobil 0152 592 20 778

# Todtnauer Nachrichten



## Kath. Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental Verabschiedung von Pfarrer August Schuler mit Festgottesdienst und Stehempfang

Nach 17 Jahren rührigem Wirken in unseren Pfarrgemeinden verabschiedet sich unser katholischer Pfarrer August Schuler aus unserer Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental. Unzählige Menschen hier hat er in freudigen und traurigen Lebenssituationen mit viel Einfühlungsvermögen begleitet und die Sakramente Taufe, Erstkommunion, Ehe und Tod gespendet. Mit einer kleinen Abschiedsfeier wollen wir ihm für seinen Dienst in unseren Gemeinden danken.

Wir laden alle herzlich ein am

**Sonntag, den 23. September 2018  
um 9.00 Uhr**

zum festlichen Gottesdienst in die katholische Kirche Schönau, musikalisch begleitet vom Projektchor der Seelsorgeeinheit mit der „Schwarzwälder Buremess“ von Hermann X. Egner und Gerhard Jung und zum anschließenden Stehempfang in der Aula des Gymnasiums Schönau.

Ihr Pfarrgemeinderat der kath. Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental



## Todtnauberg Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Am Montag, den 24. September 2018 findet um 20.30 Uhr die nächste Ortschaftsratsitzung des Ortschaftsrates Todtnauberg im Sitzungszimmer des Kurhauses statt. Die Tagesordnung ist an der Bekanntmachungstafel angeschlagen und im Internet unter [www.todtnau.de](http://www.todtnau.de) eingestellt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

## Aftersteg Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Am Montag, den 24. September 2018 findet um 20.00 Uhr im Rathaus Aftersteg eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Tagesordnung ist an der Bekanntmachungstafel angeschlagen und im Internet unter [www.todtnau.de](http://www.todtnau.de) eingestellt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

## Stadt Todtnau Vertretung des Bürgermeisters

Vom 1. bis einschl. 9. Oktober 2018 ist Bürgermeister Wießner abwesend.

- Am 1. und 2. Oktober übernimmt der 1. Bürgermeisterstellvertreter Franz Wagner die Dienstgeschäfte. Er hält in dieser Zeit von 11.30 – 12.30 Uhr Sprechstunden im Rathaus ab.
  - In der Zeit vom 3. bis 9. Oktober übernimmt die 2. Bürgermeisterstellvertreterin Sabine Steinebrunner die Dienstgeschäfte. Sie hält während der Arbeitstage jeweils von 11.15 – 12.15 Uhr im Rathaus Sprechstunden ab.
- Todtnau, den 21. September 2018  
Bürgermeisteramt: Wießner

## Stadt Todtnau/Muggenbrunn Sprechstunden in der Ortsverwaltung

Ortsvorsteher Markus Hendel befindet sich vom 21. September 2018 bis einschl. 7. Oktober 2018 in Urlaub. In dringenden Fällen ist sein Stellvertreter Ulrich Beer unter Tel. Nr. 9228 zu erreichen.

Todtnau, den 21. September 2018  
Bürgermeisteramt: Wießner

## Stadt Todtnau Öffentliche Sitzung des Bauausschusses

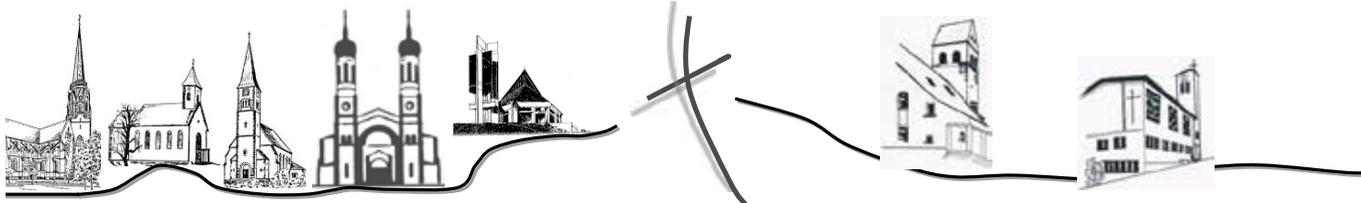
Am Dienstag, den 25. September 2018 um 18.00 Uhr findet im Rathaus Todtnau (Sitzungssaal), Rathausplatz 1, eine öffentliche Bauausschusssitzung statt, zu der die Bevölkerung freundlichst eingeladen wird. Die Tagesordnung ist an der Rathausstafel angeschlagen.

Todtnau, den 21. September 2018  
Bürgermeisteramt: Wießner

### Vorankündigung

#### Grünschnittannahme

- **Samstag, den 29.09.2018  
in Todtnau**
- **Samstag, den 06.10.2018  
in Todtnauberg**



**Katholische Seelsorgeeinheit  
Oberes Wiesental**

**Evangelische Kirchengemeinden  
Schönau und Todtnau**

*Strophe* E B<sup>7</sup>

1. Nehmt Ab - scheid, Brü - der, un - ge - wiss ist

E A E

al - le Wie - der - kehr. Die Zu - kunft liegt in

B<sup>7</sup> E A E

Fins - ter - nis und macht das Herz uns schwer.

*Refrain* A E B<sup>7</sup>

Der Him - mel wölbt sich ü - bers Land. A -

E A E

de, auf Wie - der - seh'n, wir ru - hen all' in

B<sup>7</sup> E A B<sup>7</sup> E

Got - tes Hand. Lebt Wohl! Auf Wie - der - seh'n!

Die Sonne sinkt, es steigt die Nacht, vergangen ist der Tag.  
Die Welt schläft ein, und leis erwacht der Nachtigallen Schlag.  
Der Himmel wölbt sich über ...

So ist in jedem Anbeginn das Ende nicht mehr weit;  
Wir kommen her und gehen hin, und mit uns geht die Zeit.  
Der Himmel wölbt sich über ...

Nehmt Abschied Brüder schließt den Kreis, das Leben ist ein Spiel,  
und wer es recht zu spielen weiß, gelangt ans große Ziel.  
Der Himmel wölbt sich über ...

Oft schon habe ich dieses Lied mitgesungen, meistens am Ende eines Ferienlagers. Die Stimmung des Abschiednehmens nach einer guten gemeinsamen Zeit kommt darin zum Ausdruck. So geht es mir jetzt auch am Ende meiner Zeit in der Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental. Ich möchte Gott und Euch allen danken für alles Wertvolle, das wir erleben durften.

Gott hat uns viel Gutes geschenkt. Ihr habt mich viel Gutes erfahren lassen. Verzeihen wir uns alles Verfehlt und Versäumte. Geben wir alles Kommende in das Vertrauen auf Gott hinein. Der Herr begleite uns weiter mit seinem Segen.

August Schuler

**GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN  
DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN  
SCHÖNAU UND TODTNAU**

**Freitag, 21.09.18**

15.30 Abendmahlfeier im Altenheim Todtnau  
mit Frau Schwald  
19.00-21.00 Jugendkreis im Gemeindehaus Schönau  
Kontakt:  
Susanne Metzler: Tel. 0162/4508471  
Rebekka Specht: Tel. 0176/24337203

**Sonntag, 23.09.18 – 17. Sonntag nach Trinitatis**

**Schönau:**  
10.00 Gottesdienst mit Präd. K. Opitz

**Todtnau:**  
10.00 Gottesdienst mit Präd. D. Schaupp

**Dienstag, 25.09.18**

**Schönau:**  
09.00-12.00 Pfarrbüro  
18.30 Gitarrenkreis  
19.30 Probe Mandelzweigband

**Todtnau:**  
09.00-11.00 Pfarrbüro

**Donnerstag, 27.09.18**

**Todtnau:**  
09.00-11.00 Pfarrbüro  
14.30 Frauenkreis

**Samstag, 29.09.18**

**Todtnau:**  
15.00-17.00 Entdeckerkiste  
im Gemeindesaal Todtnau  
Thema: Wofür wir dankbar sind

**Sonntag, 30.09.18 – 18. Sonntag nach Trinitatis**

**Schönau:**  
10.00 Gottesdienst mit Pfarrerin Schüßler

**Todtnau:**  
17.00 Gottesdienst mit Pfarrerin Schüßler  
Vorstellung der Todtnauer  
Konfirmanden

Den Predigttext kann man in der Bibel  
nachlesen oder im Internet:



**Aktuelles**

Die Pfarrgemeinden Todtnau und Schönau sind zur Zeit  
vakant.

Im Trauerfall wenden Sie sich bitte an das Dekanat in  
Lörrach (07621/577096-0).

**Mit dem Wochenspruch zum 18. Sonntag nach  
Trinitatis grüßen wir Sie herzlich:**

Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt,  
dass der auch seinen Bruder liebe.

*1. Johannes 4, 21*

Ihre Gemeinmediakonin Rebekka Specht und  
Vakanzvertreter Pfarrer Kai Tilgner (Tel.: 07622/9859)

**Ansprechpartner der evangelischen Gemeinden:**

**Evangelisches Pfarramt Schönau**

Letzbergstr. 4, 79677 Schönau im Schwarzwald  
Tel.: 07673 389  
Email: [ekischoe@t-online.de](mailto:ekischoe@t-online.de)  
Internet: [www.bergkirche-schoenau.de](http://www.bergkirche-schoenau.de)  
Abholdienst: 07673 389

**Vorsitzender des Kirchengemeinderats Schönau**

Ronald Kaminsky Tel. 07625 218 642

**Evangelisches Pfarramt Todtnau**

Franz-Dietsche-Str. 5, 79674 Todtnau  
Tel.: 07671 252  
Email: [todtnau@ekima.info](mailto:todtnau@ekima.info)  
Internet: [www.ev-kirche-todtnau.de](http://www.ev-kirche-todtnau.de)

**Vorsitzende des Kirchengemeinderats Todtnau**

Renate Metzler Tel. 07671 962609

**Vakanzvertreter Pfarrer Kai Tilgner**

Silberrankstr. 16, 79650 Schopfheim  
Tel.: 07622 9859  
Fax: 07622 668 752  
Email: [tilgner@ekischoepfheim.de](mailto:tilgner@ekischoepfheim.de)  
Internet: [www.dietrichbonhoeffergemeinde.de](http://www.dietrichbonhoeffergemeinde.de)  
[www.ekima.info](http://www.ekima.info)

**Gemeinmediakonin für Schönau und Todtnau**

Rebekka Specht, Tel.: 0176 2433 7203  
Email: [rebekka.specht@gmail.com](mailto:rebekka.specht@gmail.com)

**GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN  
DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT  
OBERES WIESENTAL**

**Samstag, 22.09.18 – Hl. Landelin**

18.30 Vorabendmesse in Todtnau  
2. Gedenken Richard Keller; 3. Gedenken Emilie  
Zimmermann sowie für Rudolf Zimmermann  
und verstorbene Angehörige der Familien Hoch  
-Schlater; Gestiftete Jahrtagsmesse für Paul  
und Elisabeth Zimmermann; Verstorbene der  
Familien Kirner und Andres; Gerhard Sättele;  
Jahrtag Erika Kaiser und verstorbene  
Angehörige; Jahrtag Josef Kunz sowie für  
Lebende und Verstorbene der Familien Andree-  
Burgharz; Jahrtag Hildegard Mühl; Jahrtag Luzia  
und Alfred Straub; Jahrtag Gerhard Gerspacher;  
Wilhelm Gerspacher und verstorbene  
Angehörige; Maria und Karl Bernauer, Josef,  
Anna, Christa und Michaela Frank und  
Walburga Spiegelhalter sowie Agnes Ortlieb;  
Josef und Reinhard Held; alle Verstorbenen der  
Familien Held-Schelb; Eckhard Lohmüller

**SONNTAG, 23.09.18 – 25. Sonntag im Jahreskreis**

09.00 Eucharistiefeier in Schönau  
„Schwarzwälder Buuremess“  
von Herman X. Egner  
nach Texten von Gerhard Jung.  
Abschiedsgottesdienst  
von Pfarrer August Schuler

18.30 Rosenkranzandacht in Todtnau; Kirche

**Montag, 24.09.18 – Hl. Rupert, Hl. Virgil**

17.00 Rosenkranz in Schönau

**Dienstag, 25.09.18 – Hl. Nikolaus von Flüe**

09.30 Hl. Messe in Schönau  
Verstorbene der Familien  
Sprich, Rümmele, Steinebrunner

15.00 Hl. Messe in Todtnau mit Pfr. Leppert

17.00 Rosenkranz in Schönau

**Mittwoch, 26.09.18 – Hl. Kosmas, Hl. Damian**

17.00 Rosenkranz in Schönau

**Donnerstag, 27.09.18 – Hl. Vinzenz von Paul**

17.00 Rosenkranz in Schönau

**Freitag, 28.09.18 – Hl. Lioba**

15.30 Wortgottesfeier mit Kommunionfeier im  
Altenheim Todtnau

19.00 Hl. Messe in Schönau  
anschließend stille Anbetung

**Samstag, 29.09.18 – Erzengel Michael, Gabriel und Rafael**18.30 Vorabendmesse in Todtnau  
mit Pfarrer Hermann Kohler  
Caritas-Kollekte**SONNTAG, 30.09.18 – 26. Sonntag im Jahreskreis**

10.00 Eucharistiefeier in Schönau  
mit Dekan Gerd Möller  
Caritas-Kollekte

18.30 Rosenkranzandacht in Todtnau; Kirche

**Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit****Beichtgelegenheiten:**Sa 22.9.18 15.00 - 15.30 Uhr in Schönau  
bei Pfr. Schuler**Hauskommunion in der Seelsorgeeinheit:**

Freitag, 05. Oktober 2018 ab 8.30 Uhr

**Tauftermine 2018 jeweils 11.30 Uhr**

So 21. Oktober Pfarrer Löffler Schönau

So. 18. November Pfarrer Löffler Todtnauberg

So. 09. Dezember Pfarrer Löffler

**Das Sakrament der Taufe** und die Aufnahme in die  
Gemeinschaft der Kirche feiern wir  
mit einem auswärtigen Geistlichen  
**am Sonntag, 07. Oktober 2018 in Todtnau mit:**

**Niklas** Eltern: Melanie und Stefan Dietsche;  
Todtnau

**Herzlichen Glückwunsch den Eltern und Paten!****Information zum Pfarrerwechsel**

Der **Gottesdienst zur Verabschiedung von Pfarrer Schuler** findet am **23. September 2018 um 9.00 Uhr** in der Kirche in Schönau statt. Ein aus der ganzen Seelsorgeeinheit gebildeter Projektchor singt die „Schwarzwälder Buuremess“ von Herman X. Egner nach Texten von Gerhard Jung.

Anschließend ist dann im Foyer des Gymnasiums die Verabschiedung. Dazu sind **alle herzlich eingeladen**. Nach dem offiziellen Programm ist Raum für Begegnungen gegeben.

Pfarrer Helmut Löffler aus Buchenbach- Falkensteig, der bisher im Odenwald in der Seelsorgeeinheit Neunkirchen- Aglasterhausen tätig war, wird am 15. Oktober 2018 seinen Dienst in der Seelsorgeeinheit antreten. Er wird im Schönauer Pfarrhaus wohnen. Bis zu seinem Dienstbeginn ist Dekan Gerd Möller für die Seelsorgeeinheit zuständiger Vertreter.

Der künftige Plan für die Gottesdienste wird mit Pfarrer Löffler und mit dem Pfarrgemeinderat beraten. Am 26.09.2018 ist der Umzug von Pfarrer Schuler in das Pfarrhaus in 79853 Lenzkirch- Kappel, Neustädterstr. 6 vorgesehen. Die Telefonnummer wird noch bekannt gegeben. Er wird dann in der Seelsorgeeinheit Östlicher Hochschwarzwald einige Dienste übernehmen.

**Trauer-Café**

am Freitag, 21. September 2018  
von 15.30 h bis 17.30 Uhr  
Ort: Georgs Café im Georg-Reinhardt-Haus,  
Bannmattstraße 9, Schopfheim  
Offen für alle Trauernden, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## Infos unter:

Tel.: 07622-697596-50 Ambulante Hospizgruppe  
Schopfheim Lore Barnet, Friederike Schweigler  
oder Tel.: 07622-3900-136 Heike Lechner

Das Trauer-Café findet an jedem **dritten** Freitag im Monat statt. Weitere Termine sind:  
19.10., 16.11. und 21.12.2018

**Zeitreise****Simone De Beauvoir (1907-1975) - „Ich möchte vom Leben alles!“**

Simone de Beauvoir, eine große Autorin und Philosophin des 20. Jhd., handelte dort, wo die Freiheit zu erkämpfen war. In ihrem bahnbrechenden Werk: „Das andere Geschlecht“ fand die nationale Frauenbewegung, der sie ab 1970 engagiert zur Verfügung stand, ihre theoretische Grundlage. Ihr Leben und einige ihrer Gedanken wollen wir bei unserer Zeitreise mit Texten und Musik am

**Donnerstag, 11. Oktober 2018, 19.30 - 21 Uhr im Münsterpfarrhof**, Bad Säckingen, Münsterpfarrplatz und am

**Montag, 22. Oktober 2018, 19.30 - 21 Uhr im Kath. Gemeindehaus Waldshut**, Eisenbahnstr. 29 vorstellen. Kosten: 7,- € (incl. Apéro). Veranstalterin: Frauenreferat Diözesanstelle Hochrhein in Kooperation mit der Ev. Erwachsenenbildung Hochrhein-Markgräflerland. Die Veranstaltung findet im Rahmen des Frauenaktionsjahres „Ich habe die Wahl“ im Landkreis Waldshut statt.

## Aktuelles aus den Gemeinden



### St. Wendelin Geschwend

#### Kirche Geschwend

Am Kirchturm in Geschwend und an einigen Stellen am Kirchenschiff wurden einige Sanierungsarbeiten ausgeführt. Gegenwärtig wird noch innen im Turm eine Zugangstreppe zum Glockenstuhl eingebaut. Zudem sind einige Reparaturarbeiten an den Glocken auszuführen.



### Maria Himmelfahrt, Schönau

#### Ministrantenplan

Fr. 21.09.18: Selina, Emma, Manuel, Nicolas, Maxi,  
Sina, Alina  
So. 23.09.18: Gruppe A+B+C  
Fr. 28.09.18: nach Einteilung  
So. 30.09.18: Gruppe B

#### Kirchenchor Schönau

Fr. 21.09.2018 keine Chorprobe  
Fr. 28.09.2018 20.00 Uhr Gesamtprobe im Probelokal

#### Änderung Uhrzeit Rosenkranz in Schönau

Der Rosenkranz wird nun wieder um 17.00 Uhr gehalten.

#### Handarbeitsnachmittag

Wir beginnen wieder am 10.10.2018 von 14.00 – 16.00 Uhr im Kath. Pfarrsaal. Es sind alle Interessierten herzlich dazu eingeladen. Auch solche, die noch nie dabei waren. Das Team der Handarbeitsfrauen



### St. Jakobus Todtnauberg

Keine Nachrichten

#### Abgabetermin Kirchenseiten

Redaktionsschluss für die Kirchenseiten vom 08.10. bis 14.10.2018 ist am **DONNERSTAG, 27.09.18 um 11.00 Uhr!** schriftlich (Pfarrbüro Todtnau o. Schönau) oder per Email an [kirchenseite@web.de](mailto:kirchenseite@web.de)



### Allerheiligen, Wieden

Keine Nachrichten



### St. Johannes Baptist Todtnau

#### Sprechzeiten Pfarrbüro Todtnau

Das Pfarrbüro Todtnau ist vom 01.10. - 07.10.2018 wegen Urlaub nicht besetzt. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro Schönau, Tel.-Nr.: 07673-267.

#### Erntedank 2018 in Todtnau:

Dieses Jahr feiern wir in der Todtnauer Pfarrkirche den Gottesdienst zum Erntedank mit Segnung der Erntegaben am **Samstag, 06. Oktober 2018** um 18.30 Uhr. Wir freuen uns, wenn Erntegaben / Erntekörbchen aus der Gemeinde den Erntedankaltar ergänzend schmücken.

#### Ansprechpartner in der kath. Seelsorgeeinheit

Ab dem 15.10.2018

**Pfarrer Helmut Löffler**

Tel. 07673 889201; auch 07673 267;

**Markus Oehler, Gemeindefereferent, Tel.:** 07673 889-4799

**Gut erreichbar:** Di. 10.00 - 11.00 Uhr Pfarrhaus Schönau

**Email:** [markus-oehler@seobwi.de](mailto:markus-oehler@seobwi.de)

**Cyrella Kunz Pircher, Gemeindefereferentin,**

Tel.: 07671 224 oder 07671 999382

**Email:** [cyrilla.kunzpircher@seobwi.de](mailto:cyrilla.kunzpircher@seobwi.de)

**Gut erreichbar:** Mo. 9.00 - 10.00 Uhr Pfarrhaus Todtnau,

sonst in der Regel vormittags

**Pfarrbüro Schönau, Tel.:** 07673 267; **Fax:** 07673 931771

**Pfarrsekretärin Monika Kiefer**

**Email:** [pfarramt.schoenau@seobwi.de](mailto:pfarramt.schoenau@seobwi.de)

**Sprechzeiten:** Mo. bis Fr. 10.00 – 12.00 Uhr; Do. 14 - 17 Uhr

**Pfarrbüro Todtnau, Tel.:** 07671 224; **Fax:** 07671 705

**Pfarrsekretärin Martina Harter**

**Email:** [pfarrbuero.todtnau@seobwi.de](mailto:pfarrbuero.todtnau@seobwi.de)

**Sprechzeiten:** Mo.+ Mi.+ Fr. 10.00-12.00 Uhr; Di. 14.00-17.00 Uhr

**Pfarrbüro Todtnauberg, Tel.:** 07671 621; **Fax:** 999248

**Pfarrsekretärin Manuela Wischnewski**

**Email:** [pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de](mailto:pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de)

**Sprechzeiten:** Mo. 10.00 - 12.00 Uhr

**Pfarrgemeinderatsvorsitzender Adolf Rombach**

Tel.: 0172 7585352

**E-Mail:** [adolf.rombach@gmx.de](mailto:adolf.rombach@gmx.de)

**Bankverbindung Kath. Kirchengemeinde**

**Oberes Wiesental:** Sparkasse Wiesental

IBAN: DE62 683515570018006601; BIC: SOLADES1SFH

**Internet:** [www.seobwi.de](http://www.seobwi.de)

**Webmaster Michael Graf**

**E-Mail:** [webmaster@seobwi.de](mailto:webmaster@seobwi.de)

# Todtnauer Nachrichten



„Mittagstisch“



„Blib dra“, so redete damals der Lehrer auf uns ein, wenn wir die Schule abbrechen wollten. „Blib dra“ sagte auch der Meister, wenn uns die Lehre keinen mehr Spaß machte und wir alles hinschmeißen wollten. Und heute im Alter müssen wir dieses „Blib dra“ erneut lernen. „Blib dra und leg nicht auf, auch wenn wir ab und zu nerven“, ist unsere stumme Bitte am Telefon. Manchmal ist es beschwerlich, sich aufzuraffen und unter Leute zu gehen, denn es gibt Tage, da sind wir noch empfindlicher als eine Mimose, fühlen uns ungeliebt und nicht willkommen.

Das Motto „Blib dra“ ist ein lebenslanger Prozess – ob es um Gesundheit, Sport oder ganz besonders um Menschen geht, die uns wichtig sind. Dazu gehören gemeinsame Unternehmungen, sich regelmäßig treffen und sich vertrauen. Vom Zuschauen geht es niemandem besser. Das ist wie beim Kochen. Ob der Koch gut ist, erfahren wir nicht, wenn wir die Speisekarte lesen, wir können es erst beurteilen, wenn wir das, was er für uns gekocht hat, essen. Und das ist bei all unseren Wirten einfach sehr gut. Das

wird durch unsere erwartungsvollen wöchentlichen Besuche untermauert. Diese Woche bedanken wir uns bei Familie Bernauer und dem Küchenteam. Ein sehr feines Essen, dazu liebevoller Service und herzliche Wohlfühlstunden. Leichtigkeit und Freude, das nehmen wir nach jedem Mittagstischbesuch mit nach Hause. Unsere Gastgeber wissen was wir brauchen und haben „das Herz auf dem rechten Fleck“ – Dankeschön! Nun kommt der angekündigte Herbstausflug. Dazu wollen wir nicht alles verraten. Wir fahren nach Zell und werden dort erwartet ...

**am Mittwoch, den 26. September 2018  
um 12.00 Uhr**

Abfahrt: 11.00 Uhr am Marktplatz, dort ist Treffpunkt für alle Autofahrer, damit wir die Leute entsprechend einteilen können. Abgeholt werden zuvor die Brandenberger durch Helga Korhammer (Tel. 673), die Schlechnauer durch Frida Ortlieb (Tel. 1573), die Afersteger durch Ingrid Lais (Tel. 9997470) und die Todtnauer durch Elsa Dietsche (Tel.

1361), Bärbel Stempel (Tel. 8933), Inge Walleser (Tel. 9925118), Berta Kunzelmann (Tel. 204) und Erika Haller (Tel. 1202). Teilnehmer aus Geschwend und Präg holen wir auf Wunsch gesondert ab. Wir alle können nicht isoliert leben, sondern nur in Gemeinschaft und Gesellschaft. Das bieten viele Vereine und u.a. auch der Mittagstisch an. Jeder, der möchte, ist herzlich willkommen. Bitte anmelden, Sophia Bauer (Tel. 468).



**Haus Barnabas,  
Utzenfeld  
(Eine überkonfessionelle,  
freie christliche Gemeinde)**

*Wohl den Menschen, die dich für  
ihre Stärke halten und von Herzen  
dir nachwandeln!  
Psalm 84. 6*

**Sonntag, 23. September 2018  
10.30 Uhr Gottesdienst** auf  
Deutsch und Englisch im Gasthaus  
Engel

**Donnerstag, 27. September 2018  
20.00 Uhr Bibelabend** auf  
Deutsch und Englisch im Gasthaus  
Engel

**Alle sind herzlich willkommen!**  
*Pastor Len Holder  
Haus Barnabas im Engel  
Utzenfeld  
Telefon: 07673 7760*



**Rentner Brandenburg-Fahl  
Sommerausflug  
mit Einkehr**

Wir treffen uns am **Donnerstag, den 27. September 2018** zu unserem monatlichen Sommerausflug. Diesmal kehren wir im Gasthaus Holzschlägermatte ein. **Abfahrt ist um 14.30 Uhr** beim Hirschenparkplatz, Siedlung und Todtnau. Mitfahrgelegenheit ist vorhanden. Bei guter Witterung genießen wir dort ein paar gemütliche Stunden auf der Terrasse und danach im Restaurant.

**Trachtengruppe Todtnauberg e.V.  
KULT URIG 2018**

Wir erinnern an unsere beliebte Aufführung, zu der wir alle Einheimischen und Feriengäste recht herzlich einladen. Nach dem Programm wird unsere Bar mit selbstgemachten Likören geöffnet sein.

**KULT URIG in Todtnauberg  
am Samstag, den 29. September 2018  
um 20.30 Uhr  
im Kurhaus Todtnauberg**

**n43**

netzwerk43

*Kirche kraftvoll&zeitgemäß*

\*\*\*\*\*

**Herzliche Einladung  
zum  
Gottesdienst**

**am Sonntag, 23.  
September  
um 9.30 Uhr  
in der Schwarzwaldstr. 15  
in Todtnau**

\*\*\*\*\*

*Kinder sind herzlich  
willkommen. Für sie gibt es  
ein eigenes Kinderprogramm.*

\*\*\*\*\*

*Netzwerk 43 e.V.  
Evangelische Freikirche  
www.netzwerk43.de*

## Musikschule Oberes Wiesental Philippe Wozniak unterrichtet Bands, E-Bass und Kontrabass



Ab Oktober 2018 erteilt der gebürtige Berliner Philippe Wozniak an der Musikschule Oberes Wiesental Unterricht in E-Bass, in Kontrabass und für Bands. Philippe Wozniak studierte zunächst in Berlin, dann in Barcelona und Paris Kontrabass mit Schwerpunkt Jazz. Während seines Studiums unterrichtete er E-Bass und Kontrabass als Privatlehrer sowie später an der Musikschule Allegro Musique in Paris. Seit 2017 lebt er wieder in Deutschland und ist als Künstler und Komponist tätig.

- Im **Bandunterricht** erarbeiten die Schüler moderne Pop-, Rock- und Jazzmusik. Eingesetzt werden dabei verschiedene Musikinstrumente je nach Vorkenntnissen bzw. Interessen der Schüler. Hierbei werden auch die jeweiligen Musikinteressen der Schüler

berücksichtigt. Bandunterricht findet in Gruppen mit mindestens 5 Schülern statt. Musikalische Vorkenntnisse sind nicht zwingend notwendig aber von Vorteil. Bandunterricht wird auch in Kooperation mit dem Gymnasium Schönau und einigen Grundschulen angeboten.

- Im Einzelunterricht oder in Gruppen bis zu 3 Schülern können interessierte Schüler ab Oktober **Kontrabass oder E-Bass** erlernen.

Interessierte Kinder, Schüler/innen und Erwachsene können sich bei der Musikschule Oberes Wiesental für eine Schnupperstunde oder einen Probemonat anmelden. Mehr Informationen erteilt Ihnen gerne die Musikschule Oberes Wiesental



*Prof. Musiker Philippe Wozniak ist im Angebot der Musikschule eine Bereicherung für Bassspieler und Bands*

**Mehr Infos und Anmeldung unter: Musikschule Oberes Wiesental, Tel. 07671 515  
Montag 14 – 17 Uhr, Mittwoch und Freitag 9 – 12 Uhr  
E-Mail: [musikschule-obereswiesental@t-online.de](mailto:musikschule-obereswiesental@t-online.de)  
Homepage: [www.musikschule-obereswiesental.de](http://www.musikschule-obereswiesental.de)**



## Polizeipräsidium Freiburg Türen und Fenster nicht „auf Kipp“ lassen – Warnung vor Einbrechern

Pünktlich zur Herbstzeit steigt auch die Anzahl der Wohnungseinbrüche. Die Polizei teilt mit, dass in den letzten Tagen vermehrt **über gekippte Fenster und Fenstertüren** eingestiegen wurde. In diesen Fällen wurde das Haus von den Bewohnern nur kurzzeitig verlassen und deshalb auf die Schließung der Fenster verzichtet. Der Einstieg gelang den Tätern hierdurch schnell und spurlos. Hierzu rät die Polizei Fenster und Fenstertüren vor dem Verlassen des Hauses zu verschließen. KHK Erny von der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle des

Polizeipräsidiums Freiburg gibt auch zu bedenken, dass die Versicherungsleistungen in solchen Fällen in Frage gestellt wird. Überdies empfiehlt er eine generelle **Beratung durch die Polizei**. Kostenlos und neutral werden die Haus- und Wohnungsbesitzer von den Polizeibeamten der Kriminalpolizeilichen Beratungsstellen über die Schwachstellen und den Möglichkeiten der besseren Absicherung vor Ort informiert. Terminvereinbarungen werden telefonisch über die 07621 176-592 (Hr. Wenzel) erbeten.

## Südbadenbus Linie 7215 fährt einige Haltestellen nicht an

Auf der SBG Buslinie 7215 **Kirchzarten – Todtnau** können die Bushaltestellen **Hofsgrund Hansenhof, Hofsgrund Hof, Hofsgrund Plätzle, Schauinsland Halde und Schauinsland Haldenköpfe vom 1. bis einschl. 31. Oktober 2018** wegen Bauarbeiten nicht angefahren werden.

Wir bitten um Ihr Verständnis,  
Ihr Südbadenbus-Team



## Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

### Regelmäßige Veranstaltungen

#### Montag – Freitag

**9.00 – 12.00 Uhr Todtnau Todtnauberg**  
Hotel Engel, Kurhausstr. 3

**Spiel & Spaß im Spielzimmer** – Täglich wechselnde Mottos wie Bücher, Spiele, Musik, Basteln und Kinderküche. Betreuung für Kinder aller Altersstufen und Babys ab 6 Monaten. Anmeldung erforderlich Tel.: +49 (0)7671-91190  
Kostenbeitrag 5,00 €

#### Glasbläserei in Todtnau-Todtnauberg

**Dienstag – Samstag**  
**15.00 – 18.00 Uhr (oder länger) Kugeln selbst blasen für Kinder ab 4 Jahren** – Informationen unter Tel. +49(0)162 4768627 – Das macht Spaß! Das alte Handwerk des Glasblasens einmal selbst ausprobieren und dies unter Anleitung eines fachkundigen Glasbläfers. Kosten: 8,50 €

#### Goldschmiede Haus Turmalin in Todtnau-Todtnauberg

##### • Goldschmiedevorführung

**Dienstag bis Freitag, 11.00 - 12.00 Uhr**  
Vorführungen alter Goldschmiedetradition mit Hammer und Punzen. Kosten: Erw. 4,00 €, mit Gästekarte Bergwelt Todtnau 3,00 €, Kinder ab 7 Jahre 2,00 €, mit Gästekarte Bergwelt Todtnau 1,00 €

##### • Ausstellung Goldschmiedekunst

**Dienstag bis Freitag, 10.00 – 12.30 Uhr**  
Lassen Sie sich von der Schmuck- und Mineralienausstellung im Haus Turmalin in Todtnauberg begeistern, Eintritt frei

#### Werksverkauf von Bürsten & Besen

**Montag – Freitag von 8.00 – 18.00 Uhr**

+ **Samstag, Sonntag & an Feiertagen** (bei guter Witterung im Eingangsbereich)

WALDKRAFT GmbH

Paßstr. 25, 79674 Todtnau/Brandenberg  
Infos unter: [www.wald-kraft.com](http://www.wald-kraft.com) und unter Tel. +49 (0)7671 8824

#### Montag und Freitag um 10.00 Uhr

**Dienstag und Donnerstag um 13.30 Uhr (außer feiertags)**

... finden in **Utzenfeld Betriebsbesichtigungen bei Faller Konfitüren** (keine Führung an Feiertagen) statt. Kosten 5,00 €, Treffpunkt Seeweg 3, Utzenfeld

#### Mittwoch

**14.00 - 17.00 Uhr**

#### Die Erfindung der Dauerwelle – Karl Ludwig Nessler Ausstellung

Todtnau, Spitalstr. 1 b  
Ausstellungsführungen können unter Tel. +49 (0) 7671/420 oder per E-Mail: B\_M\_Schneider@gmx.de vereinbart werden.



#### Mittwoch, 18.07.2018

**15.00 – 18.00 Uhr Todtnau-Todtnauberg Markttag im Bergladen** – Am Mittwochnachmittag gibt es, zusätzlich zum Sortiment im Bergladen, frisches Obst und Gemüse vom Kaiserstuhl.

#### Samstag

**7.00 - 12.00 Uhr**

#### Todtnau Marktplatz – Wochenmarkt

Auf dem Wochenmarkt finden Sie frische Lebensmittel wie Obst, Gemüse, Fleisch, Wurst, Fisch, Käse, Brot, Eier und Nudeln, leckere Spezialitäten sowie Blumen direkt vom Erzeuger bzw. von einheimischen Einzelhändlern.



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bergwelt Todtnau freuen sich auf Sie!

#### Samstag

#### Geführte E-Bike Tour Todtnau

**10.00 – 13.00 Uhr Todtnau**

#### Sport Lehr GmbH, Kanderstatt

Entdecken Sie auf dieser Tour die Einzigartigkeit der Bergwelt Todtnau. Viele wunderschöne Orte und die schwarzwalddtypische Schönheit entdecken und erleben Sie hierbei mit dem E-Bike völlig entspannt. Strecke: 22 km, Dauer: 2,5-3 Std., Schwierigkeitsgrad: mittel, Rückkehr: 13.00 Uhr, Kosten: 39,00 € pro Person/ frei mit Hochschwarzwald Card (inkl. E-Bike-Verleih), Anmerkung: Mindestteilnehmerzahl 3 Personen, maximal 10 Personen, Mindestalter: 16 Jahre, Anmeldung und Reservierung der E-Bikes unter +49 (0)7671 992522

#### Kartenvorverkauf, Geschenke & weitere Informationen

Hochschwarzwald Tourismus GmbH  
Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau (Todtnau und Todtnauberg)  
Tel. +49 (0) 7652-12068520

Die Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau bieten neben zahlreichen Informationen zur Region auch (hoch-)schwarzwalddtypische Geschenke und Vorverkaufskarten zu hochinteressanten Veranstaltungen an. Auch ein Flixbus-Fahrschein für alle Verbindungen kann hier bequem und einfach gebucht werden. Besuchen Sie uns und nutzen Sie unser vielfältiges Angebot!

#### E-Carsharing

#### Fahren Sie den BMW i3!

Das E-Carsharing ist nicht nur für unsere Gäste, sondern auch für Einheimische ein tolles Angebot! Informieren Sie sich bei uns in den Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau oder unter [www.hochschwarzwald.de/cars-haring](http://www.hochschwarzwald.de/cars-haring).

#### Wir sind für Sie da

#### – Öffnungszeiten im September

#### Tourist-Information Todtnau

Montag bis Freitag 9.00 – 17.00 Uhr

#### Tourist-Information Todtnauberg

Montag bis Freitag 9.00 – 17.00 Uhr

#### Notschrei

geschlossen



**Samstag, 22.09.2018**

+ **Sonntag, 23.09.2018**

**19.00 Uhr Todtnau-Herrenschwand  
Skiliftparkplatz**

**Theaterwanderung – „Das Kalte Herz“  
Theater in den Bergen – eine aufre-  
gende Openair-Theaterwanderung im  
Hochschwarzwald**

Der einsame Köhler Peter Munk ist mit seiner schmutzigen, schlecht bezahlten Arbeit unglücklich. Er träumt davon, reich und angesehen zu sein. Da erfährt er, dass es im Schwarzwald einen Waldgeist geben soll, der jedem, der an einem Sonntag geboren ist, drei Wünsche erfüllt. Peter macht sich auf die Suche nach dem Glasmännlein. Doch es geistert noch jemand durch den Wald, der ganz andere Pläne mit Peter hat. Und Peter fordert sein Glück heraus ... – Im Eintrittspreis von 33,00 € ist ein Essen und ein Getränk enthalten.

**Sonntag, 23.09.2018**

**13.30 – 16.00 Uhr Todtnau-Todtnauberg  
Berggasthaus Stübenwasen**

**Bergkonzert mit der Trachtenkapelle  
Todtnauberg – Das Bergkonzert fällt  
leider aus!**



**Donnerstag, 27.09.2018**

**20.00 – 23.00 Uhr Todtnau-Geschwend  
Dorfsgasthaus „dasröble“**

**Helmut Dold mit „Hämmes Hammer“**  
Der Entertainer Helmut „De Hämmes“ Dold begeistert mit seinen Liedern, Texten und Geschichten junge und alte Leute für die Mundart. Seine Songs und

**Kulturverein „dasröble“ e. V.**

**Helmut Dold alias „de Hämmes“ gastiert  
wieder im Dorfsgasthaus**

Am **Donnerstag, den 27. September 2018 um 20.00 Uhr** freuen wir uns wieder, das badische Urgestein Helmut Dold mit „Hämmes Hammer“ im Dorfsgasthaus „dasröble“ in Geschwend zu begrüßen. „De Hämmes“ liest nicht nur originelle Gschichtli aus seinem dritten badischen Witzbüchle vor, sondern er singt und spielt natürlich auch Trompete – getreu seinem Motto: „Lache

Witze sind mitten aus dem Leben und in badischer Mundart verfasst. Jetzt kommt das Urgestein ins Genossenschaftliche Dorfsgasthaus „dasröble“ nach Geschwend und stellt sein Buch „Hämmes Hammer“ vor. Im zweiten Teil des Abends singt er seine größten Hits und spielt auf seiner Trompete. Eintritt 12,00 €, für Mitglieder des Kulturvereins Todtnau 10,00 €, weitere Infos siehe unten auf dieser Seite

**Samstag, 29.09.2018**

**20.30 – 23.00 Uhr Todtnau-Todtnauberg  
Kurhaus – KULTURIG**

Ein bisschen kultig, ein bisschen urig: „Morgen fällt die Schule aus!“ – Schulalltag in den 70er-Jahren in der Todtnauberger Schule. Immer zu Streichen aufgelegt. Kultig geschrieben und urig gespielt. Umrahmt mit Musik und Tanz von den 77 Trachtenträgern aus Todtnauberg.

**Die Protagonisten dieser Geschichte**

Todtnauberg in den wilden 70ern. Die weiterführende Schule wurde noch nicht abgetrennt, und alle Todtnauberger Schüler besuchten gemeinsam eine Schule. In unserem Stück handelt es sich um die Klasse 10 der Bergschule Todtnauberg. Oskar Sargnagel ist Klassensprecher und Frechdachs zugleich. Von den Paukern lässt er sich ungern schikanieren und hat immer einen frechen Spruch auf Lager. Seine beiden Komplizinnen Gretel und Marion sind maßgeblich an der Ideenfindung und Umsetzung der Streiche beteiligt. Auch sonst hält die Klasse geschlossen zusammen, und jeder steht für den anderen ein. Das Kollegium der Bergschule Todtnauberg wird geleitet von Oberstudienleiter Doktor Taff, ein witziger Kerl, der nach der Parole „Frisch, fromm, fröhlich, frei“ versucht, den Schülern die alten Werte mit Herzlichkeit einzutrichtern.

Ganz zum Ärgernis der Kollegen Rettich und Frau Prof. Knöterich – sie sind noch Lehrkörper der alten Schule und verlan-

isch d'beschd Medizin!“ Der Kulturverein „dasröble“ e.V. freut sich auf Ihren Besuch. Kartenvorverkauf bei Ingrid Oberle, Tel. 07671/8974 oder kulturverein@dasroessle.de

**Unsere nächste Veranstaltung**

Freitag, 26. Oktober ab 21.00 Uhr  
Steffi Lais und Band

**Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)**

**Aktuelles Programm bis 30. September 2018**

gen Disziplin und Gehorsam von den Schülern. Daher schmieden sie den Plan, den Rektor vorzeitig in Rente zu schicken. Dann gäbe es da noch das Fräulein Rosting, eine alleinstehende Dame gesetzten Alters, die viel Wert auf ihr Aussehen sowie die Liebe und den Akt der Befruchtung legt. Die Frau des Rektors spielt nur eine kleine Rolle, in der Zeit als Herr Dr. Taff sich vom Dienst freistellen lässt. Eintritt: 6,00 € (ab 15 Jahre)

**Sonntag, 30.09.2018**

**11.00 – 17.00 Uhr Todtnau**

**Marktplatz – Großer Naturparkmarkt**

Rund um den Marktplatz präsentieren sich Anbieter aus Todtnau und dem gesamten Hochschwarzwald. Für die Jüngsten sorgen Veranstaltungen mit Spiel und Spaß für eine Verbindung zu Natur und Produktion. Auch die umliegenden Geschäfte öffnen am Sonntag ihre Türen für die Besucher. Zur Unterhaltung der Besucher spielt die Trachtenkapelle Brandenberg.

Veranstalter: Stadt Todtnau, Gewerbeverein Treffpunkt Todtnau e. V. und HTG  
Weitere Informationen finden Sie auf dem Titel dieser Ausgabe der Todtnauer Nachrichten.



**Ausstellung**  
**Erfindung der Dauerwelle**  
**Karl Ludwig**  
**Nessler**  
**Leben und Werk**  
**Todtnau – Spitalstr. 1b**  
**jeden Mittwoch**  
**14.00 – 17.00 Uhr**  
Ausstellungsführungen können jederzeit unter Tel. 07671/420 vereinbart werden.  
KulturHaus Todtnau e. V.  
E-Mail: B.M.Schneider@gmx.de



## Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG) „Urlaub daheim“ – vom 15. bis 21. Oktober Übernachten und wohlfühlen bei Partner-Gastgebern der Hochschwarzwald Card für alle Bürger des Hochschwarzwalds

Urlaub direkt vor der eigenen Haustür kann ein echtes Erlebnis sein – die Hochschwarzwald Card macht's möglich. Im Zeitraum vom 15. bis 21. Oktober 2018 bieten wir Ihnen die Gelegenheit zu einem Tapetenwechsel im Rahmen der Aktion „Urlaub daheim“.

In dieser Woche können alle Hochschwarzwälder bei ausgewählten Gastgebern zu attraktiven Preisen übernachten und erlebnisreiche Tage genießen. **Einzige Voraussetzung ist der Erstwohnsitz in einer der Hochschwarzwald-Gemeinden.** Zahlreiche Hotels, Ferienwohnungen und ein Campingplatz stehen zur Auswahl und bieten Ihnen als Bürger des Hochschwarzwalds speziell für diese Aktion vergünstigte Übernachtungspreise. Von Montag bis Freitag können Sie mit Preisreduktionen von 40-50 % rechnen, am Wochenende von 25-30 %.

Das Angebot gilt für Buchungen von 1 bis maximal 2 Nächten (Ferienwohnungen nur ab 2 Nächten). Ihre Anfrage können Sie entweder direkt an teilnehmende Gastgeber richten oder über unser Anfrageformular einreichen, welches Sie unter [hochschwarzwald.de/urlaubdaheim](http://hochschwarzwald.de/urlaubdaheim) finden. Möchten Sie Ihren „Ur-

laub daheim“ verlängern und mehr als zwei Tage buchen? Kein Problem, geben Sie uns einfach Bescheid!

Von der Hochschwarzwald Tourismus GmbH erhalten Sie bereits ab der ersten Übernachtung als kostenlose Zusatzleistung die Hochschwarzwald Card, mit welcher Sie **über 100 Attraktionen in der Region zum Nulltarif nutzen** können. Einzelne Gastgeber bieten zusätzlich z. B. Haus- oder Ortsführungen, gemeinsames Grillen am Smoker oder Kinoabende an.

Lust bekommen auf einen „Urlaub daheim“? Dann sichern Sie sich gleich Ihren Wunschtermin im Zeitraum vom 15. bis 21. Oktober 2018 und buchen bei einem unserer teilnehmenden Gastgeber. Nähere Infos: [hochschwarzwald.de/urlaubdaheim](http://hochschwarzwald.de/urlaubdaheim)

### Das Wichtigste in Kürze

- **Wer kann an der Aktion „Urlaub daheim“ teilnehmen?** Alle einheimischen Bürger des Hochschwarzwaldes mit Erstwohnsitz in einer der 17 Zweckverbands- oder Kooperationsgemeinden der Hochschwarzwald Tourismus GmbH. Dazu zählen die Orte: Breitnau,

Eisenbach, Feldberg, Friedenweiler, Häusern, Hinterzarten, Lenzkirch, Löfingen, Rothauser Land (Grafenhausen und Ühlingen-Birkendorf), Schluchsee, St. Blasien, St. Märgen, St. Peter, Titisee-Neustadt, Todtnaas und die Bergwelt Todtnau.

- **Bei welchem Gastgeber kann ich buchen?** Eine Übersicht aller teilnehmenden Gastgeber finden Sie auf der Website unter [hochschwarzwald.de/urlaubdaheim](http://hochschwarzwald.de/urlaubdaheim).

- **Und was muss ich sonst noch wissen?** Denken Sie daran, dass Sie beim Check-In Ihren Personalausweis oder Ihren Reisepass bereithalten, damit der Gastgeber überprüfen kann, ob Sie auch einheimischer Bürger des Hochschwarzwalds sind. Die Reservierung und Anmeldung beim Gastgeber ist für Sie verbindlich, die Bezahlung des Übernachtungspreises und der Kurtaxe erfolgt direkt beim gebuchten Gastgeber (es gelten die Stornobedingungen des jeweiligen Gastgebers). Die Kapazitäten sind beschränkt. Das Angebot ist nur so lange gültig, wie der Vorrat reicht!

## Bekanntmachung

### Regierungspräsidium Freiburg Sanierung der B 317 – Vollsperrung wird um ein Wochenende vorgezogen

Die Vollsperrung an den Wochenenden wird um eine Woche auf Ende September und auf das erste Oktoberwochenende vorgezogen:

- Die Bundesstraße ist **ab Montag, den 24. September 2018** zwischen 20.00 und 5.00 Uhr nachts **zwischen Mambach und Fröhnd** gesperrt.

Der Asphaltdeckeneinbau findet in diesem Abschnitt am **Wochenende von Freitag, den 28. September 2018 bis Montagmorgen des 1. Oktober 2018** unter ganztägiger Vollsperrung statt.

- Ab Montag, den 1. Oktober 2018 wird der Abschnitt **zwischen Atzenbach und Mambach** saniert. Der Einbau der Decke erfolgt wie geplant am darauf folgenden **Wochenende zwischen 5. und 8. Oktober 2018.**

### Umleitungsempfehlungen

Für die Umleitung aus Richtung Lörrach ist wichtig, dass die L 140 zurzeit auch noch gesperrt ist. Daher muss über die L 139 Richtung Tegernau und die L 131 zurück auf die B 317 ausgewichen werden. Wenn die L 140 zwischen Adelsberg und Gresgen wieder fertig ist, steht diese als Ausweichstrecke zur Verfügung.

Wer von Todtnau aus kommt, umfährt die Sperrung am besten im Abschnitt I ab Geschwend über die L 149 Richtung Todtnaas sowie weiter über die L 146. Ist dann der Abschnitt II unpassierbar, wird den Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern empfohlen, über die L 146 Richtung Todtnaas und über die L 151, die L 148 und K 6352 über Gersbach nach Schopfheim zurück auf die B 317 zu gelangen.

Die beiden **Wochenendsperrungen** werden **von Freitagabend 20.00 Uhr bis Montagfrüh 5.30 Uhr** sein. Die Um-

leitung aus Richtung Lörrach erfolgt wie nachts. Die Umleitung von Todtnau aus erfolgt von Geschwend über Todtnaas und Gersbach nach Schopfheim auf die B 317.

Der **Busverkehr der Linie 7300** der Südbadenbus zwischen Titisee und Schopfheim wird wochentags durch die Baustelle geleitet und an den Wochenenden der Vollsperrung im mittleren Bereich unterbrochen – fährt also Samstag und Sonntag nach dem jeweiligen Fahrplan im Inselbetrieb zwischen Titisee und Fröhnd sowie zwischen Atzenbach und Zell. Details können Fahrgäste der Webseite der Südbadenbus unter [www.suedbadenbus.de](http://www.suedbadenbus.de) entnehmen. Zusätzlich gibt es einen Aushang an den betroffenen Haltestellen.

Das Regierungspräsidium Freiburg bittet die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer und die von der Maßnahme betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner um Verständnis.



## VHS Oberes Wiesental Hier sind noch Plätze frei ab 24. September

Liebe Volkshochschule-Interessierte,

ab dem 24. September 2018 (KW 39) und sind noch Plätze in diesen **neuen Kursen** frei. Selbstverständlich ist die Auswahl an Kursen größer, bitte schauen Sie dazu im Programmhefte oder auf der Homepage nach:

### Hauptstelle Todtnau

**2.05.254 Kindertanz, 3 bis 6 Jahre**  
10 x freitags ab 18. September 2018  
15.00 – 16.00 Uhr  
Kursort: Haus des Gastes, Zimmer 2

Für den Kurs **2.05.025 Kinder-Stepptanz** besteht die Möglichkeit für Anfänger neu einzusteigen **ab Donnerstag, den 27. September 2018, 14.15 – 15.00 Uhr**. Bitte direkt bei Frau Höckele-Schmidt unter 07671/1792 anmelden!

**2.05.534 Jazztanz mit HipHop**  
6 bis 10 Jahre  
10 x freitags ab 28. September 2018  
17.00 – 18.00 Uhr  
Kursort: Haus des Gastes, Zimmer 2

**2.05.544 Jazztanz mit HipHop**  
11 bis 17 Jahre  
10 x freitags ab 28. September 2018  
16.00 – 17.00 Uhr  
Kursort: Haus des Gastes, Zimmer 2

**2.05.704 Flamenco**  
10 x freitags ab 28. September 2018  
18.30 – 19.30 Uhr  
Kursort: Haus des Gastes, Zimmer 2

**3.01.254 Mit Yoga in den Tag**  
15 x freitags ab 28. September 2018  
9.00 – 10.30 Uhr  
Kursort: Haus des Gastes, Zimmer 2

**3.02.704 Callanetics**  
10 x freitags ab 28. September 2018  
19.40 – 20.40 Uhr  
Kursort: Haus des Gastes, Zimmer 2

**3.02.754 Jumping auf dem Trampolin morgens**  
10 x dienstags ab 25. September 2018  
9.00 – 9.45 Uhr  
Kursort: Haus des Gastes, Zimmer 2

**3.02.764 Jumping auf dem Trampolin abends**

**10 x dienstags ab 25. September 2018**  
19.00 – 19.45 Uhr  
Kursort: Haus des Gastes, Zimmer 2  
Achtung: sollten hier noch weitere Anmeldungen eingehen, kann ein zusätzlicher Kurs im Anschluss stattfinden! Da sich bisher für das Bodyworkout noch niemand gemeldet hat!

**3.02.814 Bodyworkout abends (allgemeine Fitness)**  
10 x dienstags ab 25. September 2018  
20.00 – 21.00 Uhr  
Kursort: Haus des Gastes, Zimmer 2

### Außenstelle Schönau

**4.06.005 Englisch für den Tourismus und als Tourist – morgens**  
15 x montags, ab 24. September 2018  
10.00 – 11.30 Uhr  
Kursort: Pavillon des Gymnasiums, Wiesenstraße in Schönau

**4.06.015 Englisch für den Tourismus und als Tourist – abends**  
15 x montags ab 24. September 2018  
19.00 – 20.30 Uhr  
Kursort: Pavillon des Gymnasiums, Wiesenstraße in Schönau

Für **Spanisch Anfänger (Mittwochabend) und Spanisch mit wenig Kenntnissen (Donnerstagabend)** suchen wir noch Teilnehmer. Bitte schnellstmöglich melden!

Information und Anmeldung unter:  
Volkshochschule Oberes Wiesental  
• E-Mail: [vhs-ow@todtnau.de](mailto:vhs-ow@todtnau.de)  
• Postanschrift: VHS Oberes Wiesental, Talstraße 22, 79677 Schönau i. Schw.  
• Telefon: 07671/996-60  
Mo. 9.30 – 11.30 Uhr + Die. 9.30 – 11.30 Uhr

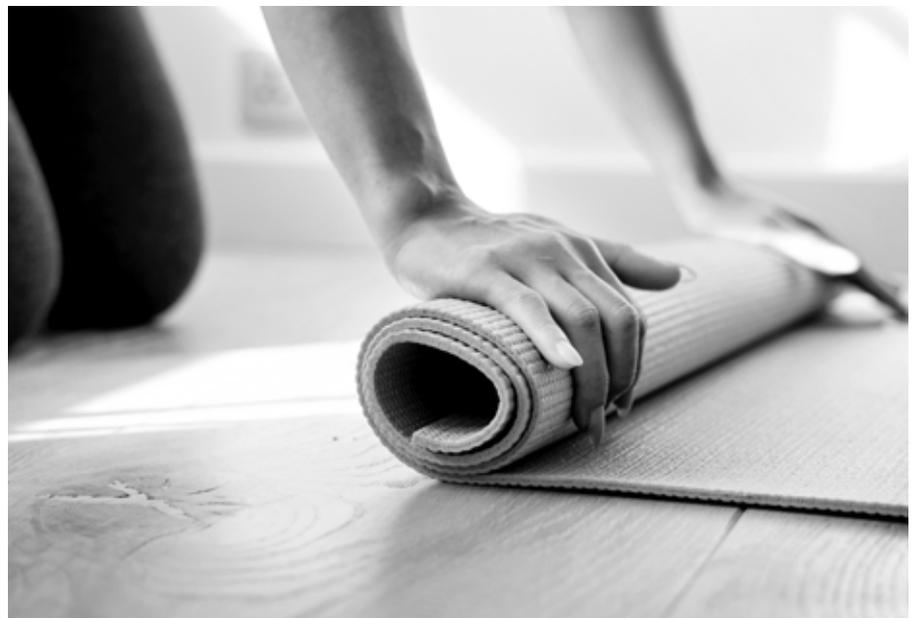
### Außenstelle Zell i. Wiesental

**3.02.346 Fatburner**  
15 x freitags ab 28. September 2018  
10.00 – 10.45 Uhr  
Kursort: DRK Heim Schopfheimer Str. 51  
**3.02.416 Fit Stufe 1, 2 oder 3**  
15 x montags ab 24. September 2018  
19.30 – 20.15 Uhr  
Kursort: Städt. Kindergarten Zell, Bahnhofstr. 7

**3.05.006 „Geheimnisse gesunder Ernährung“** – Vortrag am Mittwoch, den 26. September 2018, 19.00 – 20.30 Uhr  
Kursort: Mensa der Montfort Realschule

Anmeldung Zell i. W. unter:  
[www.zell-im-wiesental.de](http://www.zell-im-wiesental.de)  
E-Mail: [vhs@stadtzell.de](mailto:vhs@stadtzell.de)  
Postanschrift: Constanze-Weber-Gasse 4  
79669 Zell i. W.  
Tel.: 07625/133-150 Fax: 07625/133-9-150  
Sprechzeiten: Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr

Ausführlichere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter den Webseiten der Städte Todtnau und Schönau



## Aus der Gemeinderatssitzung vom 12. September 2018

Bürgermeister Wießner konnte neben dem Gemeinderat eine erfreulich große Zahl an Zuhörern in der Turnhalle in Todtnau begrüßen. Bevor die Tagesordnung eröffnet wurde, setzte der Vorsitzende TOP 10 „Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Betreuen der Gehwege (Streupflicht-Satzung)“ mit Zustimmung des Gremiums ab, da noch offene Fragen mit dem BGV und dem Gemeindegast zu klären sind. Unter Punkt Fragen und Anregungen bemängelte ein Bürger den Zustand des Wanderweges in Richtung Brandenburg. Dieser wäre fast zuge wachsen. Der Bauhof wird sich darum kümmern. Anschließend wurden die Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzung vom 02.08.2018 durch Verlesen bekannt gegeben.

### 3. Projekt Bergwelt Todtnau 2022

#### 3.1. Vorstellung der Ergebnisse durch Prof. Dr. Roth

#### 3.2. Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise

Zu diesem Punkt begrüßte Bürgermeister Wießner Prof. Dr. Roth, der das Projekt Bergwelt Todtnau 2022 begleitet. In seiner ausführlichen Präsentation stellte Prof. Roth die Ergebnisse der Arbeitsgruppen vor und unterstrich, dass eine Entwicklung der gesamten Bergwelt Todtnau notwendig ist und nicht nur der einzelnen Ortsteile. Aufgabe war, Zukunftsprofile zu erstellen, von welchen strategische Handlungsfelder abgeleitet wurden. Daraus wiederum konnten konkrete Leitprojekte formuliert werden. Diese beinhalten Alleinstellungsmerkmale zur regionalen und nationalen Ausstrahlung. Weiterhin sollen für alle vier Jahreszeiten Angebote geschaffen werden. Insgesamt wurden acht Leitprojekte erarbeitet, für die eine verantwortliche Person benannt wurde. Diese koordiniert die weiteren Termine und arbeitet mit den Fachleuten und freiwilligen Personen aus der Bevölkerung konkrete Ziele heraus und meldet ggf. notwendige Gelder zur Realisierung bei der Stadt an. Prof. Roth schlug vor, mit allen acht Leitprojekten zu starten. Dem konnte der Gemeinderat zustimmen.

### 4. Neubau RÜB Todtnauberg

#### 4.1. Vorstellung der Planung

Nachdem Bürgermeister Wießner die Herren Böhringer und Siebner von der Firma Weber-Ingenieure begrüßt hatte,

präsentierte Herr Böhringer die derzeitige Planung. Die Kläranlage Todtnauberg wurde im Jahr 1989 stillgelegt und durch provisorische Umbauten ein Übergangsbetrieb geschaffen, welcher eine Nutzung als Regenüberlaufbecken ermöglicht. Die wasserrechtliche Einleiterlaubnis für dieses Provisorium ist abgelaufen. Die Fa. Weber-Ingenieure hat in einer Grobkonzeption verschiedene Varianten, sowohl für einen Um- als auch einen Neubau, untersucht. Diese wurden der Stadt und der Genehmigungsbehörde im Februar diesen Jahres vorgestellt. Der Bauausschuss und der Gemeinderat hatten sich für den Neubau des RÜB Todtnauberg entschieden und ergänzend den Wunsch geäußert, zum erforderlichen Behältervolumen zusätzliche Retentions-/Puffervolumen vorzusehen, damit im unterhalb liegenden Kanalnetz ggf. Revisions- bzw. Wartungsarbeiten durchgeführt werden können. Der nun vorgestellten Planung lagen die Grobkonzeption sowie die Kombination aus dem zurzeit überarbeiteten Allgemeinen Kanalisationsplan und der Schmutzfrachtberechnung zu Grunde. Diese stellen die Grundlage für die hydraulische Dimensionierung dar. Das geplante RÜB ist ein rechteckiges, offenes Durchlaufbecken im Nebenschluss konzipiert und entspricht den wasserwirtschaftlichen Anforderungen. Das Mindestvolumen beträgt 100 m<sup>3</sup>. Zur Realisierung des bereits erwähnten zusätzlichen Volumens wurde im Juni mit der Genehmigungsbehörde vereinbart, im Zuge des Neubaus ein Gesamtvolumen von ca. 200 m<sup>3</sup> vorzusehen. Die künftige Regenwasserbehandlungsanlage umfasst die Bauwerkskomponenten Beckenüberlauf mit vorgeschaltetem Geröllfang, Trennbauwerk (Aufteilung Volumenstrom), Drosselschachtbauwerk mit Drosselanlage, Einlaufbauwerk in die Sedimentationskammer, Klärüberlauf, Beckenreinigung (schwenkbare Rührwerke) und das Betriebsgebäude. Die Baukosten hierfür belaufen sich insgesamt auf 2.690.467 € (brutto). Da die Rückbaukosten nicht förderfähig sind und die Baunebenkosten nur mit 10,1 % in einer Förderung Berücksichtigung finden, können Zuschüsse nach den Förderrichtlinien Wasserwirtschaft (FrWw) in Höhe von 69,7 % aus 2,161 Millionen € (brutto) beantragt werden. Nach Abzug des Zuschusses in Höhe von 1,5 Millionen € verbleibt ein Eigenanteil für die Stadt über 1,1 Millionen €.

#### 4.2 Beratung und Beschlussfassung über die Stellung eines Förderantrags gemäß FrWw

Nach einer Diskussion insbesondere über die Dimensionierung des Beckens und über die Höhe der Kosten stimmte der Gemeinderat der vorgestellten Planung zu und beschloss die fristgerechte Stellung eines Förderantrags zum 30.09.2018. Die Realisierung soll nach Möglichkeit in zwei Bauabschnitten erfolgen und im weiteren Projektablauf nach Einsparpotentialen gesucht werden.

### 5. Gemeindeverwaltungsverband Schönau, Änderung des Flächennutzungsplans – Flächen für Windenergieanlagen

Der Gemeindeverwaltungsverband Schönau (GVV) hatte im Jahr 1999 einen Flächennutzungsplan mit Vorrangflächen für Windenergieanlagen erlassen. Ab 2004 ging die Zuständigkeit von regional bedeutsamen Windkraftanlagen auf die Regionalverbände über, was durch eine erneute Änderung des Landesplanungsgesetzes aber wieder geändert wurde, womit die Kommunen wieder selbst die Planungshoheit haben. Aufgrund dieser Novelle hatte der GVV die Änderung des Flächennutzungsplans im Jahr 2012 beschlossen und die Verwaltung mit der Suche nach möglichen Standorten beauftragt. Nach einer Meinungsabfrage in der Bevölkerung wurde das Flächennutzungsplanverfahren 2013 nicht mehr weitergeführt. Entweder muss der GVV Gebiete für Windkraft ausweisen oder den Flächennutzungsplan dahingehend ändern, dass die bestehenden Vorranggebiete für Windkraft herausgenommen und die Außenbereichsprivilegierung wieder hergestellt wird. Da die erste Variante einen ungewissen Ausgang mit hohen Verfahrenskosten mit sich bringt, will der GVV die zweite beschriebene Möglichkeit umsetzen. Da die Stadt Todtnau im Zuge der Anhörung der Träger öffentlicher Belange zur Stellungnahme aufgefordert wurde, folgt der Gemeinderat dem Vorschlag der Verwaltung und beschloss, keinen Widerspruch einzulegen.

### 6. Ausbau der Straße im Bifang, Vergabe der Bauarbeiten

Die Bauarbeiten für die erstmalige Erschließung der Straße im Bifang in Todtnau wurden öffentlich ausgeschrieben. Im Leistungsverzeichnis enthalten sind Straßenbau, Beleuchtung, Schutz- ▶

## Todtnauer Nachrichten

### Aus der Gemeinderatssitzung vom 12. September 2018

planken und Breitbandversorgung. Zur Submission lag ein Angebot vor. Der Gemeinderat vergab den Auftrag an die einzige Bieterin, Firma Asal Bau, Todtnau, zum Submissionspreis von 214.731,48 € (brutto). Im Haushaltsplan waren hierfür 210.000 € eingestellt.

#### 7. Dorfplatz Muggenbrunn, Freianlagengestaltung, Planungsauftrag

Das Büro GALA Plan Kunz, Todtnau, wurde mit der Vorplanung und der Grundlagenermittlung für die Freianlagengestaltung des Dorfplatzes Muggenbrunn beauftragt. Um für die weitere Zusammenarbeit und Bearbeitung der notwendigen Leistungsphasen eine Grundlage zu haben, ist der Abschluss eines Honorarvertrags erforderlich, der gemäß dem beigefügten Angebot erstellt werden kann. Da auch die Abstimmungen mit der Straßenplanung des Büro Leppert und der Gebäudeplanung des Büro Beer erforderlich sind, ist die Honorarzone III-Mindestsatz angemessen. Der Gemeinderat folgte dem Vorschlag der Verwaltung und vergab den Planungsauftrag an das Büro GALA Plan Kunz zum Angebotspreis von 58.323,38 € (brutto).

#### 8. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag auf denkmalschutzrechtliche Genehmigung nach § 4 (1) Satzung zum Schutz der Gesamtanlage Geschwend

Mit Mail vom 23.08.2018 hat das Landratsamt Lörrach den Antrag des Grundstückseigentümers von Flst.Nr. 76 zur Dacheindeckung nach Sturmschaden an die Stadt weiter geleitet. Das Gebäude an sich steht unter Denkmalschutz und befindet sich zudem innerhalb des Geltungsbereichs der Satzung über die Gesamtanlage Schwarzwalddorf Geschwend. Nach § 4 (1) dieser Satzung ist das Vorhaben genehmigungspflichtig. Von denkmalschutzrechtlicher Seite werden Bitumenschindeln favorisiert, einer Blecheindeckung kann alternativ zugestimmt werden. Das Landesamt für Denkmalpflege empfiehlt ein einfaches Pfannenblech, da das vom Antragsteller favorisierte Trapezblech ein moderner Baustoff und somit nicht denkmalgerecht ist. Der Gemeinderat folgte der Empfehlung des Denkmalmaltes, ein einfaches Pfannenblech einzusetzen, alternativ sind auch Bitumenschindeln zugelassen. Einer Eindeckung mit modernem Trapezblech wird nicht zugestimmt.

#### 9. Beratung und Beschlussfassung über den Aufnahmeantrag in das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum, Aufstellung Prioritätenliste

Wie auch in den vergangenen Jahren wurde das Förderprogramm Entwicklung Ländlicher Raum (ELR) ausgeschrieben. Bis zum Abgabeschluss gingen insgesamt fünf Anträge ein. Der Gemeinderat nahm die Einteilung zunächst getrennt nach Ortsteilen vor und priorisierte innerhalb der Ortsteile nach dem Zeitpunkt des Eingangs. So wurde in Herrenschwand der gewerbliche Antrag von Frau Hupfer an die erste Stelle und der private Wohnantrag von Frau Hupfer an die zweite Stelle gesetzt. Im Ortsteil Präg wurden die zwei Wohnanträge in der Reihenfolge Riedlinger und Mühl/Kiefer priorisiert, in Todtnauberg der einzige Antrag von Herrn Cramer an erster Stelle beschlossen.

#### 11. Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung des Projekts „Blickwechsel Gamswild“

Die Hegeringleiterin des Vereins Badischer Jäger Lörrach e.V., Frau Dr. Senn, hat in einer gemeinsamen Besprechung mit der Stadt, dem Forstbezirk und der Hochschwarzwald Tourismus GmbH das Projekt „Blickwechsel Gamswild“ vorgestellt. Geplant sind Informationstafeln zur Wildart und an bestimmten Stellen die Errichtung von Beobachtungspunkten der Tiere an den bestehenden Wegen des Wasserfallsteigs. Der Gemeinderat konnte diesem Projekt, für das ein Förderantrag beim Biosphärengebiet Schwarzwald gestellt werden soll, zustimmen. Gemeinsam mit dem Wasserfallsteig soll es nur einen Flyer und eine Beschilderung geben.

#### 12. Beratung und Beschlussfassung über eine Städtepartnerschaft

Dem Gemeinderat lag ein Antrag eines Bürgers zum Abschluss einer Städtepartnerschaft vor. Bürgermeister Wießner suchte nach dem historischen Moment oder einem Bedarf für eine solche Partnerschaft. Die Stadt Todtnau pflegt viele regionale Kooperationen auch über die Landkreisgrenze hinaus, so im Liftverbund, dem Nordic Center Notschrei, der Forstbetriebsgemeinschaft oder der Hochschwarzwald Tourismus GmbH. Dieses interkommunale Zusammenarbeiten ist wichtig und wird intensiv gelebt. Da keine gewachsenen Strukturen mit anderen europäischen Kommunen vorhanden sind, sah der Gemeinderat wenig Sinn darin, einfach eine Städte-

partnerschaft zu bestimmen und lehnte den Antrag ab.

#### 13. Verschiedenes

Am 26.09.2018 soll die zweite Bürgerversammlung zum Hotelprojekt Todtnauberg stattfinden. Da sich diesmal vermutlich mehr als 350 Personen für dieses Thema interessieren werden, im Kurhaus jedoch aufgrund der Versammlungsstättenverordnung dies die größtmögliche Besucherzahl darstellt, beschloss der Gemeinderat, die Versammlung in der Silberberghalle durchzuführen.

Der Protokollführer

### Forstrevier Todtnau Sperrung Wanderweg Hofeck-Gisiboden

Der Wanderweg zwischen Hofeck und Gisiboden/Präger Böden/Bernauer Kreuz ist aktuell wegen Forstarbeiten gesperrt. Eine längere Umleitung ist über die Wacht bzw. den Schwarzbrunnweg/Glockenführeweg möglich. Wir beabsichtigen, die Arbeiten so schnell wie möglich abzuschließen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.



### Stadt Todtnau Winterfotos für neue Homepage gesucht!

Seit Frühjahr 2018 hat die Stadt Todtnau einen neuen Internetauftritt. Für diese Homepage suchen wir tolle Winterbilder aus der Bergwelt Todtnau. Wenn Sie solche Bilder haben und uns diese zur Veröffentlichung im Internet zur Verfügung stellen möchten, schicken Sie diese bitte an [h.keller@todtnau.de](mailto:h.keller@todtnau.de). Weitere Infos gibt es gerne telefonisch unter 07671/996-22. Auf eine große Auswahl an Bildmaterial freut sich die Stadtverwaltung Todtnau

# Todtnauer Nachrichten

## Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental

### Das Schuljahr hat begonnen – buntes Programm zur Begrüßung der 5. Klassen

Mit 38 Schülerinnen und Schülern verzeichnet die GMS Oberes Wiesental die bislang größte Zahl an Anmeldungen für die Stufe 5. Zur Einschulung am vergangenen Dienstagvormittag begrüßte der kommissarische Schulleiter Reiner Trojan die neuen „Fünfer“ und ihre Eltern feierlich in Schönau und wünschte den Neulingen einen guten Start mit vielen positiven Eindrücken.

Auch Andreas Wießner, Bürgermeister der Stadt Todtnau, und Peter Schelshorn, Bürgermeister der Stadt Schönau, nahmen an der Veranstaltung teil. In seiner Rede lobte Peter Schelshorn die gute Kooperation der beiden Städte und wünschte den neuen Fünftklässlern im Namen beider Bürgermeister eine schöne Zeit an der neuen Schule.

Musikalisch umrahmt wurde die Veran-

staltung von der an der Schule fest etablierten Bläserklasse, unter der Leitung von Herrn Porgo von der Musikschule Oberes Wiesental. Weitere Highlights stellten tänzerische Einlagen, ein Sketch und ein kleines Theaterstück dar. Zudem wurde ein Lied des Musicals „Lipfels Traum“, das im letzten Schuljahr am Standort Schönau aufgeführt wurde, von den Sechstklässlern gesungen. Und auch „die Neuen“ wurden beim Lied „If you're happy“ und einer dazugehörigen Choreographie sofort einbezogen.

Die künftigen Lernbegleiter der Stufe 5, Marén Födisch-Kuhn, Fabian Welz und Gerrit Steinebrunner, freuten sich sehr, die Schüler kennenzulernen und überreichten jedem zur Begrüßung ein T-Shirt der GMS. Die Schüler aus Stufe 7 übernahmen als Paten für die „Neuen“

Verantwortung und überreichten kleine Schultüten.

Im Anschluss an das vielseitige Programm lernten die Fünftklässler ihre Klassenräume kennen und verbrachten auch schon ihre erste Unterrichtsstunde mit den neuen Lernbegleitern. Die Eltern erhielten währenddessen wichtige Informationen zum Lernen an der GMS, zum Angebot der Mensa und zur Arbeit des Elternbeirats.

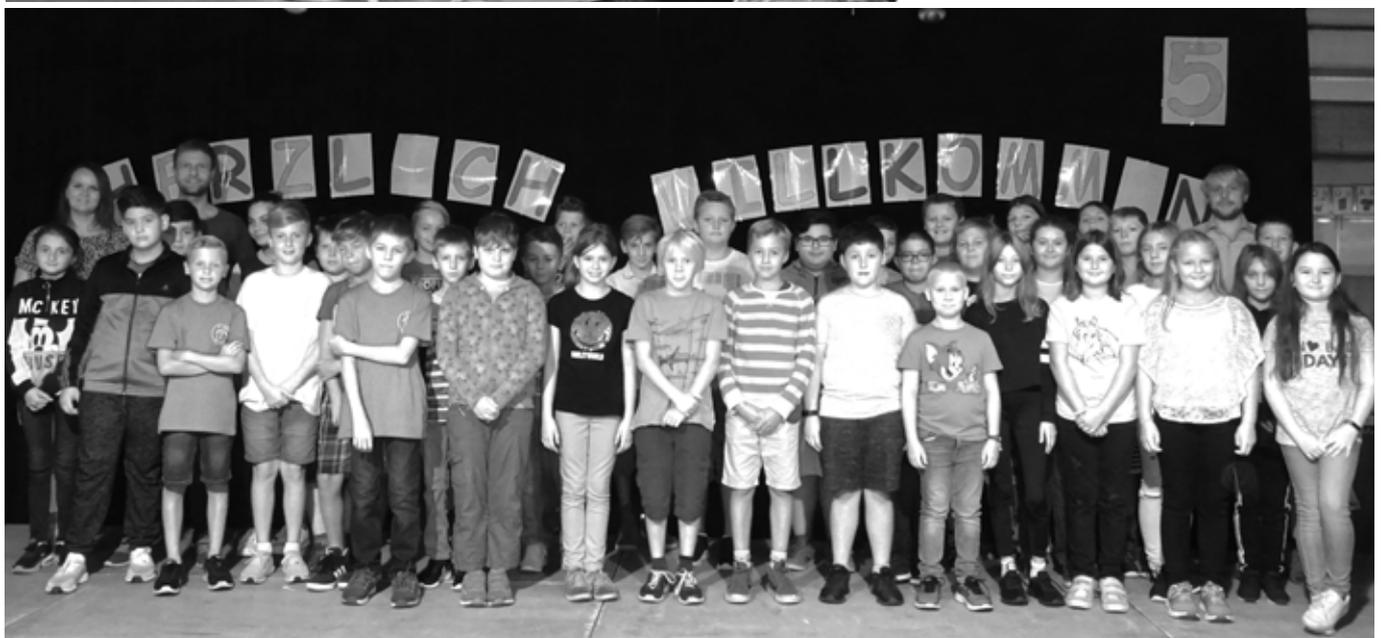
Nach dem offiziellen Teil der Feier sorgten die Schüler der Stufe 6 in der Mensa für das leibliche Wohl und verüßten den Eltern die Wartezeit auf ihre Kinder mit Kaffee und Kuchen.



Gemeinschaftsschule  
Oberes Wiesental



Musik von der Bläserklasse (li.) und ein herzliches Willkommen von Reiner Trojan (o.) für die neuen Fünftklässler (u.)



## Todtnauer Nachrichten

### Stadtmusik Todtnau, Jugendabteilung

## 45-jähriges Betriebsjubiläum bei der Firma Sättele GmbH & Co. KG



Auf 45 Jahre Betriebszugehörigkeit konnte Monika Böhler bei der Firma Sättele GmbH & Co. KG am 1. September zurückblicken. Sie ist am 1. September 1973 in die Firma Sättele eingetreten. Aus diesem Anlass fand die Ehrung im Mitarbeiterkreis durch die Geschäftsführer Michael & Katrin Sättele sowie Richard Melch als Vertreter der Belegschaft statt. Im Rahmen des kleinen Umtrunks hob Michael Sättele die Bedeutsamkeit der Betriebstreue als wichtigen Faktor für wirtschaftlichen Erfolg hervor.

Monika Böhler sprach über die Tätigkeiten der vergangenen 45 Jahre. Am Anfang ihrer Betriebszugehörigkeit arbeitete sie in der Lackiererei, in der zu dieser Zeit noch große Mengen an Haushaltsbürsten und Feinbürsten aus Holz lackiert wurden. Später wechselte sie in die Versand- und Verpackungsabteilung. Danach wurde sie in der Stanzerie eingesetzt. Zu Beginn arbeitete sie in dieser Abteilung an den halbautomatischen Bürstenbesteckungsmaschinen, später an den Maschinen mit Schablonenradsteuerung sowie Bandsteuerung und heute an den modernen CNC-Maschinen.

Die vielen technischen Veränderungen, die Monika Böhler in ihrer 45-jährigen Tätigkeit miterleben konnte, und damit einhergehenden veränderten Arbeitsbedingungen bereiteten ihr keinerlei Probleme. Auch konnte sie in den vielen Jahren drei Unternehmergenerationen miterleben, was sicherlich ausgesprochen selten geschieht.

In der Hoffnung auf weitere gute und erfolgreiche Zusammenarbeit und mit dem Dank für das Geleistete überreichten Michael und Katrin Sättele die Ehrenurkunde der IHK sowie ein Geschenk des Unternehmens (siehe Foto oben).

**Anzeigenschluss für  
das „Todtnauerle“:  
Montag, 16.00 Uhr!**

**Redaktionsschluss  
für das  
„Todtnauerle“:  
Dienstag, 12.00 Uhr!**

### Stadtmusik Todtnau, Jugendabteilung

## Ausflug bei bestem Sommerwetter

Am vergangenen Wochenende fand der diesjährige Ausflug der Jugend der Stadtmusik Todtnau statt. Wir trafen uns am Samstagmorgen und fuhren zusammen nach Neuenburg am Rhein. Von dort aus startete eine gemeinsame Kanufahrt von etwa 13 Kilometern, nach einer kurzen Einweisung konnte es schon losgehen und wir machten uns voller Energie auf den Weg. Nachdem jedes Kanu langsam die richtige Technik fand, paddelten wir immer weiter flussabwärts. Nach ca. einer Stunde erreichten wir einen Vesperplatz und machten dort eine kleine Pause.

Danach konnte es gut gestärkt wieder weitergehen. Da das Wetter an diesem Tag auf unserer Seite war, war es für den

einen oder anderen kein Problem, etwas nass zu werden. Der Nachmittag verging wie im Flug, und wir erreichten müde und erschöpft unseren Ausstieg Grißheim.

Anschließend fuhren wir zurück nach Todtnau, von wo aus wir uns auf den Weg zur Kohlwaldhütte bei Afersteg machten. Dort wurde gemeinsam gegrillt, und wir ließen den Abend bei gemütlichem Beisammensein schön ausklingen.

Am nächsten Morgen starteten wir mit einem leckeren Frühstück in den Tag, anschließend räumten wir gemeinsam die Hütte auf und machten uns auf den Heimweg. Es war wieder ein schöner und lustiger Ausflug 2018!



Der IOW informiert



## Neues vom IOW: Ausbildung bei HEINZMANN – Zukunft mit Perspektive

Für 14 junge Menschen begann ein neuer Lebensabschnitt: Seit dem 3. September sind sie Auszubildende bei HEINZMANN, dem hochspezialisierten Komponentenhersteller und Systemlieferanten für die Maschinenbaubranche. In seiner Begrüßungsrede hieß Personalreferent Daniel Bechtel die Auszubildenden herzlich willkommen und wünschte ihnen einen guten Start im HEINZMANN-Team.

In den nächsten drei bzw. dreieinhalb Jahren werden sieben Industriemechaniker, zwei Elektroniker, zwei Industriekaufleute, zwei Fachkräfte für Lagerlogistik sowie ein DHBW-Student der Fachrichtung Maschinenbau ihre Berufe erlernen bzw. ihr Duales Studium an der DHBW Lörrach mit HEINZMANN als Kooperationspartner absolvieren. Außerdem werden auch zwei Schüler der Gewerbeschule Lörrach ihr Vorpraktikum bei HEINZMANN beginnen.

Ein erstes Highlight für die Auszubildenden ist der traditionelle Azubi-Ausflug. Gemeinsam mit den Ausbildern wurde man bei strahlendem Sonnenschein der

Belchengipfel erklimmen. Die Stimmung war durchweg gut, trotz des gelegentlich mühsamen Abstiegs ins Tal. An einer wunderschönen Grillhütte am Waldrand verbrachten die Ausflügler dann noch einige gesellige Stunden, bevor alle Teilnehmer mit dem Bus abgeholt und wohlbehalten wieder nach Schönau zurückgebracht wurden.

### Ausbildung und Studium bei HEINZMANN

Im Schönauer Unternehmen warten auf die jungen Leute abwechslungsreiche und spannende Aufgaben, die sie auf die zukünftigen Jobs bestens vorbereiten. Denn HEINZMANN sieht in Ausbildung und Studium einen wesentlichen Erfolgsfaktor: „Von Beginn an fördern wir unsere Azubis individuell und bringen ihnen das Vertrauen entgegen, sich aktiv ins Unternehmen einzubringen und Verantwortung zu übernehmen“, erläutert Markus Gromer, CEO HEINZMANN.

Auf die Ausbildungsjahre verteilt absolvieren insgesamt 29 Auszubildende und

zwei Vorpraktikanten ihre Ausbildung bei HEINZMANN. Zudem werden regelmäßig ein bis fünf Studenten für Praxissemester und Abschlussarbeiten von anderen Hochschulen betreut.

Die HEINZMANN GmbH & Co. KG am Standort Schönau ist der Hauptsitz der Unternehmensgruppe HEINZMANN. Mit ihren acht Mitgliedsunternehmen und einem internationalen Vertriebs- und Händlernetz beliefert und unterstützt sie die Motoren- und Turbinenbranche weltweit mit innovativen Systemen und Komponenten. Mit 420 Mitarbeitern weltweit hat die HEINZMANN Gruppe im Geschäftsjahr 2017 einen Umsatz in Höhe von 60 Millionen Euro erwirtschaftet. Für einen Ausbildungsplatz bei HEINZMANN im kommenden Ausbildungsjahr 2019 können sich Interessierte gerne unter <https://www.heinzmann.com/de/karriere-bei-heinzmann> informieren und bewerben.

[www.heinzmann.com](http://www.heinzmann.com)  
[www.i-o-w.org](http://www.i-o-w.org)



### Impressum

**Herausgeber:** Stadtverwaltung, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau, Telefon (07671) 996-0, Telefax (07671) 996-37, e-mail: [info@todtnau.de](mailto:info@todtnau.de)

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:  
Für den amtlichen Teil Bürgermeister Andreas Wießner o.V.i.A.  
Für den redakt. Teil Stadtamtsrat Hugo Keller o.V.i.A.

### Druck u. Anzeigenannahme:

Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Mößner Schopfheim, Telefon (07622) 67 71 13 e-mail: [totdnauer@uehlin.de](mailto:totdnauer@uehlin.de)

### Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz:

TEXTgehext Ellen Haubrichs  
Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden  
(07623) 75 08 99, e-mail: [ellen@haubrichs-online.de](mailto:ellen@haubrichs-online.de)

### Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr

**Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)**  
Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag  
Bezugspreis: 1,50 Euro monatlich

Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Medien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.



## Schützenges. Todtnau 1486 e. V. König- und Passivschießen 2018 Siegerehrung 2018

Die Schützengesellschaft Todtnau lädt ihre aktiven und ganz besonders auch die passiven Mitglieder zum traditionellen Königsschießen auf unserer modernen Anlage recht herzlich ein. Geschossen wird um die Königswürde 2018 sowie um zahlreiche Pokale und Medaillen für aktive und passive Mitglieder.

Folgende **Termine** wurden von der Vorstandschaft festgelegt:

**Sonntag, den 30. September 2018**

**von 9.00 – 15.00 Uhr**

**Samstag, den 6. Oktober 2018**

**von 9.00 – 13.00 Uhr**

Die Siegerehrung findet am Samstag, den 06.10.2018, um 20 Uhr im Gasthaus



Feldberg in Todtnau statt. Auf Ihr Kommen freuen wir uns ganz besonders!

### Vereinsmeisterschaft für das Sportjahr 2019

Die Vereinsmeisterschaft 2019 findet im Zeitraum **vom 1. Oktober 2018 bis 30. November 2018** statt.

Geschossen wird in den Disziplinen KK 3-Stellung / KK Liegend / KK Sportpistole / Luftgewehr / Luftpistole / LG und KK-Auflage am Montag und Mittwoch in den Trainingszeiten sowie am Sonntag von 9.00 – 12.00 Uhr.

### Ski-Zunft Präg e. V.

## Grümpeltturnier – Wanderpokal bleibt in Präg

am 2. September 2018 veranstaltete die Ski-Zunft Präg ihr alljährliches Grümpeltturnier am Sportplatz „Köpfle“ in Präg. Sagenhafte 8 Mannschaften hatten sich angemeldet. Eine bemerkenswerte Anzahl, da die Teilnahme an den Grümpeltturnieren leider sehr stark rückläufig ist. Gestartet wurde das Turnier in zwei Gruppen – bei bewölktem Himmel und relativ milden Temperaturen. Jede Mannschaft bestritt in der jeweiligen Gruppe 3 Spiele, bei welchen es dann um den Einzug um die Ränge ging. Im Halbfinale standen sich der Stammtisch Bergblick und der SV Tunau gegenüber. Die Tunauer konnten das Spiel für sich entscheiden und belegten somit den 3. Platz.

Das Finale gestaltete sich dann sehr spannend. Die Ski-Zunft Präg trat gegen den SV Aitern an. Über die komplette Spielzeit haben sich beide Mannschaften belauert und auf einen Fehler der Gegner gewartet. So kam es während der regulären Spielzeit zu keiner Entscheidung, und man musste ins 7-Meter-Schießen. Schon nach kurzer Zeit ging der SV Aitern mit 3:1 in Führung. Die vielen Besucher dachten schon, dass die Sache somit entschieden wäre. Jedoch konnten die Kicker der Ski-Zunft das Blatt noch einmal wenden und gewannen das 7-Meter-Schießen mit 4:3. Somit blieb der Wanderpokal wieder in Präg!



Den 5. Platz belegten die FS Brasilianer, den 6. Platz die Hohweier Kicker. Der 7. Platz ging an die Fischbachbolzer und der 8. Platz an die Männer der Energie Kopfnuss. Wir freuen uns, dass es während des gesamten Turniers keine nennenswerten Verletzungen gegeben hat.

Die Ski-Zunft Präg möchte sich nochmals bei allen Helfern und Kuchenspendern bedanken. Ein Dank geht auch an alle Sponsoren. Ohne diese vielen Helfenden Hände wäre ein solches Turnier nicht möglich.

Wir freuen uns schon auf das nächste Grümpeltturnier im nächsten Jahr und hoffen wieder auf zahlreiche Teilnehmer.





**Skiclub Todtnau 1891 e. V.**  
**Wanderung mit den Skiclub-Kids**  
**zur Schlägelbachhütte**



Bekanntlich wandert es sich ja zusammen besser als alleine, und somit trafen sich am Sonntag, den 16. September 2018 die Skiclub Kids mit Eltern um 10.00 Uhr, um zum Helfer- und Familienfest des Skiclubs Todtnau zu wandern. Mit der Sesselbahn ging es hoch zum Hasenhorn und von dort in Richtung Bernauer Kreuz. Bei herrlichen spätsommerlichen Temperaturen fiel das Wandern allen relativ leicht.

Vom Bernauer Kreuz ging es weiter zum Silberberg. Auf der großen Bank machten wir eine kurze Rast und genossen die Sonne und den tollen Ausblick. Den alpinen Weg zur Schlägelbachhütte meisterten alle mit Bravour. Gegen 13.30 Uhr erreichten wir unser Ziel – hier wurden wir von Familie Reinbacher zunächst mit leckeren Salaten, gegrillten Steaks und Würstchen verköstigt, später noch mit selbstgemachten

Kuchen und Kaffee. Es wurden außerdem Stecken geschnitzt, gespielt und die nächste Skiausfahrt besprochen. Um 16.30 Uhr brachen wir auf, um nach Fahl zu laufen, von wo aus uns der Bus wieder nach Todtnau brachte. Glücklicherweise, müde und zufrieden verabschiedeten wir uns um 18.00 Uhr voneinander – ein schöner Tag für alle! Herzlichen Dank an die Familie Reinbacher für die tolle Bewirtung.



**Alle Mannschaften**  
**Vorschau auf die nächsten Begegnungen**



Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Halle
So., 23.09.18	14:50 Uhr	B-Jugend weibl.	SG Maulburg/Steinen II	Silberberghalle
So., 23.09.18	16:30 Uhr	Herren I	HSG Freiburg II	Silberberghalle
So., 23.09.18	19:00 Uhr	Herren II	SG Köndringen/Teningen III	Silberberghalle

## Aktiv-Mannschaften

# Saisonvorschau Handball Todtnau



An diesem Wochenende beginnt für einen Großteil der Handballer des TV Todtnau die neue Runde. Insgesamt gehen für unsere Handballabteilung des im nächsten Jahr acht Mannschaften in den Hallen der Region auf Tore- und Punktejagd. Neben den fünf Jugendmannschaften, nehmen im Aktivbereich, wie schon in den vergangenen Jahren, drei Mannschaften am Spielbetrieb teil:

### Herren I (Bezirkssklasse Freiburg/Oberrhein)

Die Handball-Herren des TV Todtnau gehen mit viel Optimismus und unter neuer Leitung in die neue Saison der Bezirkssklasse Freiburg/Oberrhein. Mit Felix Hodapp konnte ein junger und engagierter Trainer als Nachfolger von Uwe Holzer gefunden werden. Nach einer verkorksten Saison 2017/18, möchten die Schützlinge von Neutrainer Felix Hodapp wieder voll angreifen und oben mitspielen.

Personell verfügen die Todtnauer Handballer über einen jungen, breiten und besonders ausgeglichenen Kader. Neuzugänge konnten keine verzeichnet werden, und mit Rick Holzer (Kariereende) muss man lediglich auf einen Abgang blicken. Seit Anfang Juli bereitet sich die Mannschaft auf die kommende Runde vor. Über die gesamte Vorbereitungszeit standen sehr harte und kräftezehrende Crossfit- und Ausdauerseinheiten auf dem Plan. Aber auch das Kennenlernen des neuen Trainers und seiner Art, Handball zu vermitteln, sowie das Einstudieren von neuen Abwehr- und Angriffskonzepten kam nicht zu kurz. Mit der Vorbereitung

und den Testspielen zeigt sich Trainer Felix Hodapp sehr zufrieden. „Wir haben es über eine harte Vorbereitung geschafft, das Feuer für den Handball neu zu entfachen. Es wird sicherlich nicht alles gelingen, aber wir werden jedes Spiel versuchen, über unsere Grenzen zu gehen“, so Chefcoach Felix Hodapp. Als mittelfristiges Ziel möchten Trainer und Mannschaft einen schnellen und schönen Handball spielen und den Zuschauern attraktiven Sport bieten.

Der Grundstein für eine erfolgreiche Saison wird bekanntlich in den ersten Saisonspielen gelegt. Und aus diesem Grund will man bereits diesen Sonntag, den 23. September 2018 um 16.30 Uhr in der heimischen Silberberghalle gegen die Südbadenliga-Reserve der HSG Freiburg doppelt punkten.

### Damen I (Landesliga Süd)

Unsere Damen starten dieses Jahr in ihre fünfte Landesliga-Saison. Nachdem man in der vergangenen Saison lange gegen den Abstieg spielen musste, sieht das Team um Trainer Markus Oberle der kommenden Saison 2018/19 wieder etwas positiver entgegen.

Zwar musste man mit Anni Hohlfeldt (Kariereende) und Laura Weiss (Studium) zwei wichtige Spielerinnen verabschieden. Den Abgängen stehen aber auch zwei absolut hochkarätige Neuzugänge gegenüber. So kehren unsere zwei Eigengewächse Celina Oster und Sina Wißler nach ihren Gastspielen in verschiedenen höherklassigen Vereinen (u.a. Oberliga) wieder in ihre sportliche Heimat an den Silberberg zurück.

Beide Spielerinnen liefen in der letztjährigen Saison für den TV Brombach auf und sammelten dort Erfahrungen in der Baden-Württemberg-Oberliga. Dabei konnte Sina Wißler insgesamt 186 Treffern erzielen und war somit die drittbeste Torschützin und beste Feldtorschützin in der vierthöchsten deutschen Handball-Liga. „Aber auch Celina Oster ist eine sehr spielstarke Spielerin, die in jeder Situation den Überblick behält aber andererseits auch sehr torgefährlich sein kann“, sagt der B-Schein-Inhaber Markus Oberle. In der vergangenen Oberliga-Saison erzielte sie 76 Tore.

Mit der Vorbereitung und den Testspielen zeigte sich Trainer Markus Oberle zufrieden. Die Spielerinnen hätten in den zahlreichen Trainingseinheiten und am Trainingswochenende voll mitgezogen und hätten sowohl konditionell als auch handballerisch Fortschritte gemacht. An dieser Stelle möchten sich die Damen auch bei Physiotherapeut Christian Röder, der einige Trainingseinheiten übernommen und die Damen mit diversen Fitnessübungen an ihre Grenzen gebracht haben, herzlich bedanken.

Mit den oben erwähnten Neuzugängen steht Trainer Markus Oberle eine homogene Truppe zur Verfügung, die durchaus für Überraschungen sorgen kann. „Wir werden in der bevorstehenden Saison 2018/19 als Ziel einen Platz im oberen Tabellendrittel anvisieren und versuchen, den Zuschauern und Fans einen attraktiven und erfolgreichen Handball zu präsentieren“, so Trainer Markus Oberle.

### Herren II (Kreisklasse A)

Die zweite Herrenmannschaft tritt, wie schon in den vergangenen Jahren, in der Kreisklasse A an. Das Ziel soll sein, sich so schnell wie möglich von den Abstiegsrängen abzusetzen, um eine sorgenfreie Saison spielen zu können und um den jungen Spielern möglichst viel Einsatzzeiten geben zu können. Wichtiger als der schlussendliche Tabellenplatz ist bei der zweiten Mannschaft aber, dass junge Spieler an den Aktivbereich herangeführt werden. Nur so kann gewährleistet werden, dass mittelfristig auch weitere Talente den Sprung in die erste Herrenmannschaft schaffen können.

Es ist alles angerichtet für eine Saison voller spannender Spiele, die hoffentlich von vielen Zuschauern in der heimischen Silberberghalle verfolgt werden. Alle Mannschaften hoffen, dass die Zuschauer, wie schon in den vergangenen Jahren, wie „Die achte Frau“ oder „Der achte Mann“ hinter ihnen stehen.



**Herren I 2018/19:** hinten v.l.n.r.: Mendim Hakaj, Manuel Wagner, Marlon Kaltenbach, Benjamin Stolzenburg, Felix Hodapp (Trainer) – Mitte v.l.n.r.: Gerrit Steinebrunner, Robin Kumpf, Dominik Dietsche, Luis Schmid, Dominik Rueb, Simon Kimmig, Adrian Muser – vorne v.l.n.r.: Sören Hillger, Marco Suevo, Simon Sorke, Maximilian Eckert, Tobias Dummin, David Gerspacher – es fehlen: Patrick Sorke, Fabio Bertucci

**Alle Mannschaften**

**Ebra Sahin wird als eines der besten Nachwuchstalente Südbadens gefördert**

Ebra Sahin vom TV Todtnau gehört zu den besten 12 Handballtalenten des Jahrgangs 2007 in ganz Südbaden: Beim südbadischen Landesfinale der VR-Talentiade in Kappelwindeck überzeugte die Nachwuchssportlerin die anwesenden Landestrainer mit ihren koordinativen und sportmotorischen Fähigkeiten ebenso wie mit ihrer Spieltechnik und dem taktischen Spielverständnis. Ebra erfährt nun eine besondere Förderung durch den Handballverband. So wird sie nun zum Fördergruppentraining auf Bezirksebene eingeladen, um ihre Talente gezielt weiter zu entwickeln. In Kappelwindeck trafen sich die hoffnungsvollsten Handballerinnen und Handballer, um vor den geübten Augen südbadischer Landestrainer ihr Können unter Beweis zu stellen. Insgesamt 64 Mädchen und Jungen hatten sich im

Rahmen der groß angelegten VR-Talentiade auf regionaler Ebene für dieses Landesfinale qualifiziert – und dementsprechend hoch war die sportliche Qualität dieser besonderen Sichtung durch den Südbadischen Handballverband. Am Ende standen die 12 besten Talente aus allen vier südbadischen Handballbezirken fest. Wir sind unendlich stolz, dass es Ebra Sahin unter die besten 12 Handballtalente in Südbaden geschafft hat! Als Lohn für die gezeigte Leistung winkt im Herbst dieses Jahres ein toller Aktionstag an der Sportschule in Steinbach.

*Mit Talenten wie Ebra Sahin ist die Jugendarbeit unserer Handballabteilung auf dem richtigen Weg*



**Kreisliga A, Staffel West – 6. Spieltag**

**SV Schopfheim – SV Todtnau**

**7:1**

**Warten auf den ersten Punktgewinn**

Nach der knappen und bitteren Niederlage gegen den FC Hausen am letzten Spieltag wollte die erste Mannschaft am vergangenen Wochenende die langersehnten ersten Punkte mit nach Hause nehmen. In urlaubsbedingter Abwesenheit von Trainer Alex Schuldis erwischte die Mannschaft beim Auswärtsspiel in Schopfheim allerdings einen rabenschwarzen Tag, an dem ihr nichts gelingen sollte.

Für den ersten Aufreger der Partie sorgte Justus Eckert, dessen Schuss kurz nach Spielbeginn nur an den Außenpfosten klatschte. Doch nur wenig später konnte das Heimteam eine Unachtsamkeit der Todtnauer Defensive zum Führungstreffer nutzen. Die Mannschaft ließ sich davon nicht beirren und fand zunächst

zurück in das Spiel. Sie erarbeitete sich einige Torchancen und ließ selbst nur wenige zu, auch wenn es den Todtnauern sichtlich schwer fiel das Spiel kontrolliert aufzubauen. Leider fand kurz vor dem Halbzeitpfiff doch noch ein Schopfheimer Konter den zu einfachen Weg in das Tor von SVT-Torhüter Luca Branca.

In der Pause zeigte sich die Mannschaft gewillt, diesen Rückstand noch aufzuholen, und sie kam mit viel Offensivdrang aus der Kabine. Der Plan wurde jedoch sehr schnell durcheinander gewirbelt, da das Heimteam quasi mit dem Seitenwechsel das 3:0 erzielte. Nach diesem Gegentor ließen die Todtnauer die Köpfe hängen und die Mannschaft fiel auseinander. Der Wille, dieses Spiel noch zu gewinnen, war wie wegbla-



sen. Nach einer knappen Stunde fiel der nächste Gegentreffer per Elfmeter, bevor Patrick Bosl, ebenfalls per Strafstoß, den Ehrentreffer zum 4:1 erzielen konnte. In der Schlussphase musste der SVT drei weitere Gegentore hinnehmen, ehe der Schiedsrichter beim Stand von 7:1 dieser Blamage ein Ende setzte.

Am morgigen Samstag, den 22. September 2018 um 18.00 Uhr muss die Mannschaft gegen den FV Lörrach-Brombach III ein komplett anderes Gesicht zeigen, um nicht erneut ein solch bitteres Spiel zu erleben und stattdessen endlich den ersten Heimsieg holen zu können. Die Mannschaft hofft weiter auf die zahlreiche Unterstützung der Zuschauer auf der Kanderstatt!

<b>Vorschau</b>	<b>Samstag, 22. September 2018</b>	<b>Samstag, 22. September 2018</b>	<b>Sonntag, 23. September 2018</b>
	<b>11.00 Uhr</b> E-Junioren: FC Steinen – SGT	<b>13.15 Uhr</b> D-Junioren: SGT – FV Lö- Brombach 4	<b>11.30 Uhr</b> A-Junioren: FV Lö-Brombach 2 – SGT
	<b>13.00 Uhr</b> C-Junioren: SG Grenzach-Wyhlen – SGT	<b>16.00 Uhr</b> Damen: SVT – SF Schliengen	<b>15.00 Uhr</b> Herren II: SVT – FC Hausen 2
	<b>13.00 Uhr</b> C-Juniorinnen: FC Hausen – SVT	<b>18.00 Uhr</b> Herren I: SVT – FV Lö- Brombach 3	

**Kreisliga C, Staffel III – 3. Spieltag****SV Schopfheim 2 – SV Todtnau 2 1:3****Sehr gute Mannschaftsleistung sichert Sieg**

Im dritten Anlauf sollte uns endlich der erste Sieg gelingen. Bereits nach 11 Minuten traf Ferdinand Ekoume Penda, als Spielführer Samuele Savino einen verunglückten Pass des gegnerischen Torhüters erlauben und mustergültig auflegen konnte. Mit dem Schwung der frühen Führung gelang Ferdinand in der 21. Minute sein zweiter Treffer, nachdem er von Florian „Ecki“ Eckert bedient wurde. Doch auch die Spieler des SVS kamen zu Chancen, und wir hatten

zwischenzeitlich einige Mühe, keinen Gegentreffer zu bekommen. Dank einer bärenstarken Torhüterleistung von Luca Branca überstanden wir diese Phase, die mit einem gehaltenen Elfmeter ihren Höhepunkt hatte.

Nach der Pause hatten wir dann mehrere gute Kontersituationen, die leider meist überhastet oder zu unkonzentriert abgeschlossen wurden. Als in der 67. Minute ein völlig unberechtigter Freistoß zum 1:2 führte, mussten wir noch



einmal um die Führung bangen. Marco Puccio konnte allerdings schon 3 Minuten später mit einer schönen Einzelaktion den alten Abstand wieder herstellen, und kurz vor Schluss verhinderten Samuele und Luca mit einer grandiosen Rettungsaktion den abermaligen Anschlusstreffer. Unter dem Strich war es ein verdienter Auswärtserfolg für die Spieler des SVT.

Tore: Ferdinand Ekoume Penda (2), Marco Puccio

**Damen, Bezirksliga West****Spielerinnen absolvierten Trainingsspiele und sehen sich gut aufgestellt für die Saison**

Seit dem 13. August 2018 bereiten wir uns auf die neue Runde in der Bezirksliga (West) vor, die aus insgesamt 10 Teams besteht. Zur neuen Runde wurde die bisherige Kreisliga bei den Damen aufgelöst und dafür eine weitere Bezirksliga (Ost) mit ebenfalls 10 Mannschaften gegründet.

In den vergangenen 6 Wochen Trainingszeit mit intensiven und abwechslungsreichen Inhalten versuchte das 4-köpfige Trainerteam Rainer Wetzels, Joachim Störk, Peter Wietzel und Andreas Gutmann, die Spielerinnen gut vorzubereiten. Allerdings fehlten urlaubs- und verletzungsbedingt immer wieder Spielerinnen, sodass es sicherlich noch etwas

Zeit bedarf, bis sich alle inklusive der 6 neu hinzugekommenen B-Jugendspielerinnen als Team gefunden haben. Wir gehen aber zuversichtlich und voller Freude in die neue Runde, die morgen mit dem Heimspiel gegen die Mannschaft SF Schliengen für uns beginnt. Durch die letztjährigen B-Juniorinnen und weitere Rückkehrerinnen besteht der Kader mittlerweile aus über 20 Damen, sodass der Konkurrenzkampf um die Startelf- und Kaderplätze sicherlich interessant, spannend und leistungsfördernd werden dürfte.

Während der intensiven, fast 6-wöchigen Vorbereitung absolvierten wir neben 3 regelmäßigen wöchentlichen

Einheiten zwei zusätzliche Trainingssamstage sowie insgesamt 3 Vorbereitungsspiele, u.a. gegen den Verbandsligisten aus Wittlingen.

**Die Spiele im Einzelnen**

**SVT – FC Wittlingen 1 (Verbandsliga) 1:4** (herrliches Weitschusstor von Michaela Kiefer)

**SVT – SG Staufen/Obermünstertal 2:2** (beide Tore durch Jana Straub)

**SVT – SG Oberried 1:2** (schönes Volleyschusstor von Ina Wehrle)

Bei diesen Spielen zeigten die jeweils eingesetzten Spielerinnen gute Ansätze, viel Willen und Engagement. Leider fielen 2 weitere geplante Testspiele zum Ausprobieren und Üben wegen Spielermangel der Gegner aus.

Über zahlreiche und lautstarke Unterstützung würde sich das Damen-Team am morgigen Samstag zum Saisonstart um 16.00 Uhr sehr freuen.



Mit 1:2 unterlag die Damenmannschaft des SVT um Marina Seger im letzten Vorbereitungsspiel den Sportfreunden Oberried, die Spielerinnen sehen sich vor dem Saisonstart aber dennoch gut gerüstet

**A-Junioren****SG Todtnau****– FC Hauingen 5:3**

Im ersten Spiel der neuen Saison zeigte die A-Jugend zwei Gesichter. In der ersten Halbzeit spielte man sich in einen Rausch und hatte den Gegner vollkommen im Griff. Schöne Kombinationen führten zu einer mehr als verdienten Pausenführung von 4:1. Nach dem Seitenwechsel verlor man den roten Faden, und der Gast aus Hauingen setzte die SG Todtnau immer mehr unter Druck, konnte sogar bis auf 4:3 verkürzen. Mit dem Schlusspfiff gelang dann der erlösende Treffer zum 5:3, nachdem beste Kontersituationen nicht sauber ausgespielt wurden.

Tore: Nico Asal (2), Simon Sparta (2) und Omar Camara.

**B-Junioren****SG Herrischried – SG Todtnau 1:3**

Der gute Gesamteindruck der Vorbereitung konnte mit dem ersten Punktspielsieg bestätigt werden. Bis es soweit war, musste die Mannschaft aber viel investieren. Es dauerte eine Weile, bis sich die Mannschaft auf die Spielweise der Gastgeber – lange Bälle und robuster Körperinsatz – einstellen konnte. Mehr

und mehr gelang es, sich spielerisch durchzusetzen und spielbestimmend zu werden. Daran änderte auch der zwischenzeitlich etwas unglückliche Rückstand nichts. Innerhalb von 10 Minuten gelang es, das Spiel zu drehen und verdient zu gewinnen.

Tore: Khalil Hajjar (2) und Nick Lorenz



## Zweitägige Einweihungsfeier des neuen Kunstrasenplatzes im Todtnauer Kanderstatt am 2. und 3. Oktober 2018

Mit einem großen, zweitägigen Stadionfest feiert der SV Todtnau am Dienstagabend (2. Oktober) sowie am Tag der Deutschen Einheit (3. Oktober) die Fertigstellung der Sportplatzsanierung auf der Todtnauer Kanderstatt. Nach 17 Jahren hatte der alte Kunstrasenbelag auf dem Sportgelände des SV Todtnau ausgedient und wurde über die Sommermonate saniert. Doch dies ist nicht der einzige Grund zur Freude – einer der größten Todtnauer Vereine darf nach dessen Gründung im Jahre 1928 dieser Tage gleichzeitig auch sein 90-jähriges Vereinsjubiläum begehen.

Den Auftakt zu den Feierlichkeiten macht am **Dienstagabend ab 18.00 Uhr** ein Ortschaftsturnier an dem acht Teams aus den Teilorten Todtnaus mitwirken. Alle teilnehmenden Mannschaften werden unabhängig von der Platzierung im Endklassement mit Sachpreisen belohnt. Im Anschluss an das Turnier findet eine **Sportlerparty mit Barbetrieb, DJ und Bargetränke-Säulen** statt. Außerdem wird der **vereinseigene Bierwagen** bis in die frühen Morgenstunden geöffnet haben.

Der zweite Teil des Festaktes findet dann am **Mittwoch, den 3. Oktober 2018** statt. Zum Auftakt bestreiten die **D-Junioren um 10.00 Uhr ihr Bezirkspokalspiel** auf dem neuen Kunstrasenplatz gegen die SG Karsau, ehe **um 12.30 Uhr der offizielle Teil mit verschiedenen Festansprachen** folgt.

Am frühen Nachmittag wird es dann erneut sportlich. So gastiert von 13.00 – 17.00 Uhr das **BSJ Sportmobil mit einer Hüpfburg und vielen weiteren Spielen** auf der Kanderstatt. Parallel dazu wird **um 13.30 Uhr das Todtnauer Prominenten-Spiel** angepfiffen, bei dem eine Mannschaft bestehend aus Sponsoren des Vereins auf die Vorstände verschiedener Todtnauer Vereine trifft. Während die erste Halbzeit unter normalen Fußballbedingungen bestritten wird, treffen die beiden Mannschaften in der zweiten Halbzeit in Bubble Soccer Kugeln aufeinander. Spaß und beste Unterhaltung ist also sowohl für die Sportler als auch die Zuschauer garantiert.

Damit aber nicht nur die Sponsoren und Vorstände in den Genuss dieser kuriosen Art und Weise des Fußballspiels kommen, hat **jedermann** nach Abpfiff der Begegnung **von 15.00 – 17.00 Uhr**

selbst die Möglichkeit in die runden Kugeln zu steigen und in diesen sein Bestes zu geben.

Ebenfalls **von 15.00 – 17.00 Uhr** können **alle Kinder, Jugendliche und Erwachsene** zudem ihr fußballerisches Können **an mehreren Stationen** unter Beweis stellen und **das offizielle DFB-Abzeichen in Bronze, Silber oder Gold** zu erwerben. Ein Tag also, der im Zeichen der Kinder um Familien steht.

Den Abschluss der beiden Festtage macht dann **um 17.30 Uhr die Damenmannschaft des SV Todtnau**, die ihr **Erstrundenspiel im Bezirkspokal** gegen den FC Bad Säckingen absolviert und vor heimischer Kulisse ins Viertelfinale des Pokalwettbewerbs einziehen will.

An beiden Tagen ist auf der Kanderstatt von Vereinsseite für ein vielseitiges und **köstliches Angebot an Speisen und Getränken** gesorgt.

Der SV Todtnau freut sich auf das Kommen vieler Mitglieder, Freunde, Sponsoren, Interessierten sowie Zuschauern und wünscht schon im Vorfeld der Einweihungsfeier gute Unterhaltung sowie viele schöne und unvergessliche Stunden auf der Todtnauer Kanderstatt.



**Bundesagentur für Arbeit**  
Agentur für Arbeit Lörrach

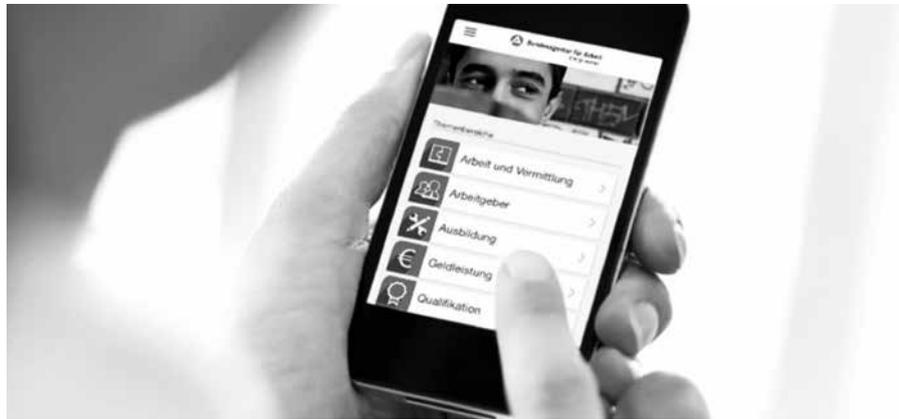
## BAföG-Sprechstunden im Berufsinformationszentrum (BiZ)

Am **Donnerstag, den 27. September 2018** bietet das Studierendenwerk Freiburg von **13.00 bis 18.00 Uhr** Beratungstermine zum Thema „Studieren mit BAföG“ in der Agentur für Arbeit Lörrach, Brombacher Str. 2, Berufsinformationszentrum, Zimmer E.14, an.

Fachleute vom Studierendenwerk informieren an diesem Tag in Einzelgesprächen Schüler, Eltern oder auch Studierende über die Voraussetzungen und Leistungen nach dem Bundesaus-

bildungsförderungsgesetz (BAföG). Interessenten, die den Steuerbescheid ihrer Eltern aus dem vorletzten Kalenderjahr vor dem geplanten Beginn des Studiums mitbringen, können sich ihren BAföG-Satz ausrechnen lassen. Die Beratungen sind kostenlos.

**Eine Anmeldung ist notwendig**, entweder persönlich im BiZ, telefonisch unter der Nummer: 07621 178-516 oder 0800 4555500 oder per E-Mail: [Loerrach.BIZ@arbeitsagentur.de](mailto:Loerrach.BIZ@arbeitsagentur.de)



## Einstellungssache: Ausbildung in Teilzeit

Eine Ausbildung in Teilzeit hat den Vorteil, dass familiäre Aufgaben mit beruflichen Zielen vereinbart werden können. Sie können Ihre berufliche Situation mit einem in Teilzeit erworbenen Berufsabschluss auf eine feste Grundlage stellen und bauen Altersarmut und Abhängigkeit von staatlichen Leistungen vor.

### Wir beantworten Ihnen diese Fragen

- Wie funktioniert die Ausbildung in Teilzeit?
- Wer kann eine Ausbildung in Teilzeit machen?
- Welche finanzielle Unterstützung können Sie bekommen?

Die Veranstaltung findet statt **am 27. September 2018 von 9.15 bis 11.15 Uhr** im BiZ Raum E.14 in der Agentur für Arbeit Lörrach, Brombacher Str. 2.

Die Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt stehen Ihnen anschließend für weitere Fragen zur Verfügung. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.